



FORSTKURIER

www.vgem-dzf.de

32. Jahrgang, Freitag, den 30. Januar 2026, Nummer 1



Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden: Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube



Inhalt	Seite
Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst	ab 2
Droyßig	ab 15
Gutenborn	ab 22
Kretzschau	ab 26
Schnaudertal	ab 31
Wetterzeube	ab 32
Die nächste Ausgabe erscheint am: Freitag, dem 27. Februar 2026	
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: Mittwoch, der 11. Februar 2026	
Annahmeschluss für gewerbliche Anzeigen: Mittwoch, der 18. Februar 2026, 9.00 Uhr	
	
Impressum	
Forstkurier Der Forstkurier ist Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube	
Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon (03535) 489-0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. <u>Redaktion:</u> Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig SB-Öffentlichkeitsarbeit: Herr Huhnstock Telefon (034425) 41425, Telefax (034425) 27187, E-Mail info@vgem-dzf.de, Internet: www.vgem-dzf.de	
<u>Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:</u> LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtpian, www.wittich.de/agb/herzberg	
Für die Inhalte der Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.	
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel 1 x monatlich bei erhöhtem oder verminderndem Veröffentlichungsbedarf auch abweichend. Es wird kostenlos an die Haushalte der Verbandsgemeinde Droyßiger Zeitzer Forst als Briefkastenwurfsendung verteilt soweit dies technisch möglich ist. Für nicht gelieferte Zeiten infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.	

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig

Telefon: 034425 414 - 0
Fax: 034425 27187
E-Mail: info@vgem-dzf.de
Internet: www.vgem-dzf.de

Sprechzeiten aller Ämter am Sitz in Droyßig

Montag	13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	Kein Sprechtag
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag	Kein Sprechtag

Sprechstunden Standesamt:

Auf Anmeldung im Rahmen der Öffnungszeiten der Verwaltung.

Bitte melden Sie sich an!

Telefon: 034425 414 - 27
E-Mail: standesamt@vgem-dzf.de

Notrufverzeichnis

Polizei	110
Feuerwehr	112
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Krankenhaus Zeitz	03441 201 - 0
Notaufnahme Krankenhaus Zeitz oder 03441 201 - 4951	03441 201 - 4950
Diakonie - Frauen- und Kinderschutzwohnung	Notruf: 0160 6484913
Polizeirevier BLK Weißenfels	03443 282 - 0
Revierkommissariat Zeitz	03441 634 - 0
Regionalbereichsbeamte Droyßig	03443 282 - 375 03443 282 - 376
(Bereitschaft der Verbandsgemeinde über Leitstelle BLK)	
Leitstelle Burgenlandkreis	03445 75290
Tierheim Zeitz	03441 219519
Gasversorgung Thüringen	0361 73902416
MIDEWA GmbH Notfalltelefon	03461 352-111
Abwasserzweckverband Notfalltelefon	0171 9361507
MITNETZ STROM (Störungsrufnummer)	0800 2305070

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt



online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format
zum Blättern und weitere nützliche
Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2593

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Meisterleistung für Deutschland!

Eine absolute Meisterleistung für Deutschland! Von der Planung bis zum Baustart keine 12 Monate!! Funktioniert nur wenn **alle** gut zusammenarbeiten! Daher der Dank an den Investor, die Droyßiger SG, dem Gemeinderat Droyßig mit BM Arnhold, der Verwaltung der Verbandsgemeinde, dem Bauamt des BLK und Frau Dr. Körner!!



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



BUCHMESSE DROYßIG

15.-19. April 2026
Schlosskirche Droyßig

Ein Fest der Bücher und des Lesens!

Lesungen | Buchausstellung |
Schreibwerkstatt | Leserallye durch
den Schlosspark | Buchdoktoren |
Lesecke | Mitmach-Theater |
Musikalische Beiträge uvm.

Das vollständige Programm für Groß
und Klein findet ihr im Forstkurier,
Online und als Flyer ab März 2026!

www.buchmesse-droyssig.de

Welches Buch hat euch zuletzt begeistert und warum?
Im Januar findet ihr Postkarten in euren Briefkästen, in der
Bibliothek, im Gemeindebüro, im NP und an weiteren Orten.
Mit dieser könnt ihr ein Buch für die Buchmesse Droyßig
empfehlen, das dort ausgestellt wird!

Füllt dafür die Karte aus und gebt sie bis zum **13.03.2026** in der
Gemeindebibliothek Droyßig oder im Gemeindebüro ab!

Ihr habt euer empfohlenes Buch im Schrank? Wir freuen uns,
wenn dieses direkt in der Buchmesse ausgestellt werden darf!
Gebt hierfür die Karte direkt mit dem Buch ab!

Unter allen Teilnehmenden werden am Ende der Buchmesse
tolle Sachpreise verlost!

MACHT
MIT!



Veranstalter



Bei Fragen oder Anregungen rund um die
Droyßiger Buchmesse meldet Euch bei
Caroline Münzberg | Mail: muenzberg.caroline@blk.de
Charlotte Blume | Mail: c.blume@stiftung-droyssig.de

Illustration: Thomas Leibe

Bekanntmachung

Wir machen den Verkehr sicherer. Ehrenamtlich!
Wir laden Sie ein zur

Verkehrs-Teilnehmer/innen Schulung: „sicher mobil 55+“

Wann: Mittwoch, den **11.2.2026 um 16:30 Uhr**

Wo: Sitzungssaal der Verbandsgemeinde in 06722 Droyßig,
Zeitzer Straße 15

Thema:

Verkehrszeichen - welche Neuerungen gibt es?

Weiterhin werden Ihre Fragen und Anliegen diskutiert und
Lösungen erörtert.

Hans-Martin Ilse, Vorsitzender
Kreis Verkehrswacht BLK, Region Naumburg und
Umgebung e.V.
Rosa-Luxemburg-Str. 24, 06618 Naumburg
03445 - 704 705
E-Mail: verkehrswacht@mail.de
Internet: <https://www.verkehrswacht-nmb.de>

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Führerscheinanträge können nun auch online gestellt werden

Das Landratsamt des Burgenlandkreises hat die digitale Antragsstellung für verschiedene Dienstleistungen rund um den Führerschein eingeführt. Anträge, die das Begleitete Fahren ab 17, die Ausstellung eines Führerscheins oder den Führerscheinumtausch betreffen, können über die Internetseite des Burgenlandkreises unter: <https://service.burgenlandkreis.de/de/fahrzeug-und-verkehr.html> gestellt werden. Dafür wird außer beim digitalen Führerscheinumtausch eine aktivierte Online-Ausweisfunktion („Bund ID“) benötigt.

Die digitale Antragsstellung bietet mehrere Vorteile sowohl für die Einwohner als auch für die Führerscheinbehörde im Straßenverkehrsamt des Burgenlandkreises. Die Wartezeiten auf einen Termin in den Führerscheinstellen der Standorte Naumburg, Weißenfels und Zeitz fallen weg. Anträge können jederzeit rund um die Uhr gestellt werden. Da das Antragsverfahren die Übersendung vollständiger und korrekter Unterlagen sicherstellt, kann eine effektivere und zeitsparende Bearbeitung durch den Sachbearbeiter erfolgen. Auch werden die Gebühren bereits per PayPal entrichtet und die Anträge aufgrund der erfolgten Zahlung prioritätär bearbeitet. Zusammengefasst bringt die Online-Antragsstellung wesentlich kürzere Bearbeitungszeiten und einen bürgerfreundlicheren Service mit sich.

Besonders der Führerscheinumtausch wird dadurch entlastet. Die Flut an Anträgen hierfür hat im vergangenen Jahr ein Bearbeitungsstau ausgelöst. Der Grund dafür ist, dass die Umtauschfrist zum 19. Januar 2025 deutlich mehr Führerscheinhaber als in den Jahren zuvor betraf und in den kommenden Jahren betreffen wird. Die momentanen Wartezeiten für derzeit vorliegende Anträge betragen mehrere

Monate, bei Online-Anträge lassen sich diese auf wenige Wochen verkürzen.

Neben der digitalen Antragsstellung besteht nach wie vor eine analoge Alternative. Hierfür kann ein Online-Termin in der Führerscheininstelle unter: <https://burgenlandkreis.termin-reservieren.online/> gebucht werden. Hier empfiehlt es sich, regelmäßig nach Terminen zu schauen, da es immer wieder sein kann, dass spontan Termine frei werden.

Zudem besteht auch die Möglichkeit der postalischen Antragstellung – die Formulare sind auf der Internetseite des Burgenlandkreises unter: <https://www.burgenlandkreis.de/de/fuehrerscheinangelegenheiten.html> zu finden.

Hintergrund: Bis 2033 müssen Führerscheine, die vor 2013 ausgestellt wurden, in den neuen EU-Führerschein umgetauscht werden. Der nächste Stichtag ist der 19. Januar 2026 und betrifft diejenigen, deren Führerschein zwischen 1999 und 2001 ausgestellt wurde.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Tobias Schlegel-Bittmann

Pressestelle

Tel.-Nr. 03445 - 73 1017

Burgenlandkreis

Büro des Landrates

Schönburger Str. 41

06618 Naumburg

Tel.:

Fax: 03445 73-1296

E-Mail: pressestelle@blk.de

 BURGEN
LANDKREIS



Es ist wieder so weit - der Geo-Naturpark Saale-Unstrut-Triasland freut sich über Ihre schönsten Fotos für den Kalender 2027

Sie sind gern im Geo-Naturpark Saale-Unstrut Triasland unterwegs, genießen die Landschaft und machen gerne Fotos? Das trifft sich gut, denn der Geo-Naturpark ist auf der Suche nach Ihren schönsten oder eindrücklichsten Fotos für den Kalender 2027. Sie entscheiden, was Sie an unserer einzigartigen und abwechslungsreichen Natur- und Kulturlandschaft zeigen möchten. Von wilden Orchideen und anmutigen Weinreben bis zu imposanten Burgen ist jeder Beitrag vom Geo-Naturpark gern gesehen.

Teilnahmevoraussetzungen: Ihre Bilder müssen im Gebiet des Geo-Naturpark Saale-Unstrut-Triasland aufgenommen sein. Um eine gute Druckqualität zu erreichen, sollten die Bilder im Querformat mit mindestens 12 Megapixeln vorliegen. Weitere Spezifikationen und den Upload finden Sie unter dem **Dauerlink**:

<https://pollunit.com/de/polls/kalender-naturpark-saale-unstrut>



Seien Sie bei der Gestaltung des Naturparkkalenders 2027 dabei! Der Fotoupload ist bis zum 30. April 2026 freigeschaltet. Danach können alle Interessierten über ihre Favoriten abstimmen.

Übrigens: Die Fotografinnen und Fotografen der 12 Gewinnerfotos erhalten jeweils einen Kalender 2027 und einen weiteren tollen Gewinn aus der Saale-Unstrut Region. Es lohnt sich teilzunehmen.

Der Geo-Naturpark ist gespannt auf Ihre Fotos und wünscht allen Teilnehmenden viel Erfolg.

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



impuls
wo Herz auf Karriere trifft

SEWIG
Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Bürgerlandkreis mitte

25.02.2026 // 14-18 Uhr
Jobmesse im Kulturhaus Weißenfels

#deinneuerjob

STRUKTUR WANDEL
SACHSEN-ANHALT #moderndenken



UNIVERSITÄT
LEIPZIG
Medizinische Fakultät

Neue Online-Hilfe zur Stärkung der psychischen Gesundheit bei Menschen mit starkem Übergewicht

Viele Menschen in Deutschland haben Übergewicht. Insbesondere starkes Übergewicht kann mit verschiedenen gesundheitlichen Folgen einhergehen, die den Alltag und das Wohlbefinden der Betroffenen beeinflussen können. Zur Einschätzung des Körpergewichts wird häufig der sogenannte Body-Maß-Index (BMI) verwendet, der das Verhältnis von Körpergewicht zu Körpergröße beschreibt.

Ab einem BMI von 30 spricht man von Adipositas (starkem Übergewicht). Studien zeigen, dass Adipositas nicht nur körperliche Auswirkungen haben kann, sondern auch unser psychisches Wohlergehen beeinflusst. Gleichzeitig gibt es viele Möglichkeiten, das eigene Wohlbefinden aktiv zu stärken.

Unsere wissenschaftliche Studie: Die Universität Leipzig hat ein neues internetbasiertes Unterstützungsangebot speziell für Menschen mit Adipositas entwickelt. Die Forschenden untersuchen in einer Studie, wie das Online-Angebot Menschen mit Adipositas hilft, die psychische Gesundheit zu stärken und den Alltag besser zu bewältigen.

Dafür sucht die Universität Leipzig interessierte Teilnehmende. Das Online-Angebot beschäftigt sich mit vielen Themen rund um die eigene Stimmung, wie ich mit Stress und psychischen Belastungen besser umgehen kann, oder wie ich es schaffe, im Alltag aktiv zu werden. Das Angebot kann von einem Computer, Tablet oder Smartphone aus genutzt werden, ohne eine App herunterladen zu müssen. Technische Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Die Teilnahme an der Studie ist kostenfrei möglich und beinhaltet neben der Nutzung eines Online-Unterstützungsangebots das Ausfüllen von zwei Fragebögen. Diese werden per Post zugeschickt. Die Teilnehmenden erhalten eine Aufwandsentschädigung von insgesamt 40,00 Euro.

Mitmachen können Erwachsene mit Adipositas in ganz Deutschland, die gerne neue Wege ausprobieren möchten, um ihre psychische Gesundheit zu stärken.

Sie haben Interesse teilzunehmen? Melden Sie sich bei uns!

Wollen Sie weitere Informationen haben oder mitmachen? Sie können sich auf dieser Webseite zur Teilnahme anmelden: <https://umfrage.uni-leipzig.de/index.php/827741>

Sie haben Fragen zur Studie? Schreiben Sie uns eine E-Mail an aktivplus@medizin.uni-leipzig.de oder rufen Sie uns unter 0341 - 97 15 482 an.

Wir schicken Ihnen gern ausführliche Informationen zur @ktivPLUS-Studie zu. Um herauszufinden, ob Sie für die Studie geeignet sind, füllen Sie vorab einen kurzen Fragebogen aus.

*Ihr Studienteam des Instituts für Sozialmedizin,
Arbeitsmedizin und Public Health
der Universität Leipzig*

— Anzeige(n) —



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst

Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis „Dr. Wilhelm Harnisch“

Beginnende Kurse in Zeitz & Droyßig:

Chinesisch für „Nullstarter:innen“ am/ab Mo., 02.02.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 10 Termine // **Aquarellmalerei** am/ab Di., 03.02.2026, 17:00 - 18:30 Uhr, 8 Termine // **Aquarellmalerei** am/ab Di., 03.02.2026, 18:45 - 20:15 Uhr, 8 Termine // **NEU: Trauerraum - Trauer und Verlust verstehen und meistern lernen** am/ab Mo., 09.02.2026, 17:00 - 18:30 Uhr, 3 Termine // **Volkslieder gemeinsam singen** am/ab Di., 10.02.2026, 16:30 - 17:15 Uhr, 10 Termine // **Sicher im Internet mit Ihrem Smartphone** am/ab Di., 10.02.2026, 09:00 - 12:45 Uhr, 1 Termin // **Problemzonen- und Rückengymnastik für jedenmann in Droyßig** am/ab Mi., 11.02.2026, 19:00 - 19:45 Uhr, 13 Termine // **Traditionelle Hausmannskost - einfach und schnell** am/ab Do., 12.02.2026, 17:00 - 20:45 Uhr, 1 Termin // **NEU: Hatha Yoga - Probierttermin** am/ab Di., 17.02.2026, 15:00 - 16:30 Uhr, 1 Termin // **NEU: Nordic Walking - gemeinsam in Bewegung kommen** am/ab Di., 17.02.2026, 17:30 - 18:15 Uhr, 4 Termine // **Gesellschaftstanz - Anfängerkurs**

am/ab Sa., 21.02.2026, 10:00 - 11:30 Uhr, 10 Termine // **Gesellschaftstanz für die Party** am/ab Sa., 21.02.2026, 10:00 - 11:30 Uhr, 10 Termine // **Knipst Du noch oder fotografiest Du schon?** am/ab Fr., 27.02.2026, 17:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich! Wir empfehlen, sich spätestens eine Woche vor Kursbeginn anzumelden.

Anmeldungen sind über unsere Website www.vhs-burgenlandkreis.de, telefonisch unter 03441 879112 oder per E-Mail an info@vhs-burgenlandkreis.de möglich.
Mit freundlichen Grüßen



Ihr Team der VHS -
Geschäftsstelle Zeitz

 Volkshochschule
Burgenlandkreis „Dr. Wilhelm Harnisch“

Feuerwehren

Treffen der Alters -und Ehrenabteilung der Feuerwehren

Die Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehren der Verbandsgemeinde traf sich am 11.12.2025 im Bürgerhaus der Gemeinde Wetterzeube zu ihren Jahresabschluss.

An diesen Treffen nahmen 43 Kameraden teil. Als Gäste konnten wir den Verbandsgemeindebürgermeister, Herrn Kraneis, den Bürgermeister der Gemeinde Wetterzeube, Herrn Jacob und die Mitarbeiterin vom Ordnungsamt Frau Christiane Uigschies begrüßen.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Kamerad Ehrt, bat er alle Anwesenden um eine Gedenkminute für die im Jahre 2025 verstorbenen Kameraden.

Dann gab er einen kurzen Bericht seiner Arbeit des vergangenen Jahres ab. Anschließend stellte er den neuen Verbandsgemeinde Wehrleiter Kamerad Felix Grajek und seinen Stellvertreter Kamerad Michael Klug vor und übergab Ihnen das Wort. Der Verbandsgemeinde Bürgermeister Herr Kaneis sprach ebenfalls noch einige Worte zu den Kam. der Alters- und Ehrenabteilung und gab einen kurzen Überblick über die Aufgaben der Verbandsgemeinde.

Nach den Kaffeetrinken saß man entspannt bei einem Glas Bier und verbrachte diesen Nachmittag. So verging die Zeit bis zum Abendbrot viel zu schnell. Es war wieder ein schöner Nachmittag.



Wir möchten uns hiermit bei der Verbandsgemeinde für Ihre Unterstützung, bei Frau Christiane Uigschies für Ihre gute Organisation und beim Feuerwehrverein Wetterzeube für die gute Bewirtung bedanken.

*Kamerad Bernd Ehrt
Vorsitzender der Alters- und Ehrenabteilung*

Gesucht. Gefunden. Caterer.

Machen Sie auf sich Aufmerksam!
wittich.de



Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Feuerwehren

FW Döschwitz - Engagiert trotz Winterwetter – Weihnachtsbaumsammelaktion 2026

Am Samstag, den 10. Januar 2026, sammelten die Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr Döschwitz trotz Kälte, Schnee und teilweise glatter Straßen die ausgedienten Weihnachtsbäume ein. Bereits ab 9:00 Uhr ging es los.

Die Sammelaktion führte durch die Ortschaften Nähern, Gladitz, Hollsteitz, Kirchsteitz und Döschwitz. Dabei wurden die Kinder und Jugendlichen tatkräftig von der Einsatzabteilung unterstützt, sodass alle bereitgestellten Weihnachtsbäume sicher und zügig eingesammelt werden konnten.



Ein besonderer Dank gilt der Familie Osang aus Hollsteitz für die freundliche Bereitstellung einer Pausenmöglichkeit. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den Bürgerinnen und Bürgern für die Bereitstellung der Weihnachtsbäume und die großzügigen Spenden zugunsten der Kinder- und Jugendfeuerwehr Döschwitz.

Die Spenden leisten einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsarbeit und unterstützen die Ausbildung und Aktivitäten unserer jüngsten Feuerwehrmitglieder. Vielen Dank für diese tolle Unterstützung!

Kinder- und Jugendfeuerwehr Döschwitz

Jahreshauptversammlung der FW Kretzschau

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Ortswehr Kretzschau, wurde Verbandsgemeindewehrleiter Felix Grajek, zum Brandinspektor befördert.



Droyßig mit neuem Wehrleiter

Ortsfeuerwehr Droyßig mit neuem Wehrleiter. Ab 01.02.2026 ist Stefan Schaffer Wehrleiter. Der Bürgermeister der Gemeinde Droyßig gratuliert ihm als Erster.



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



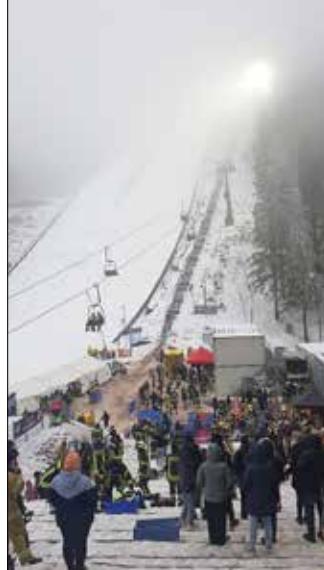
Feuerwehren

Feuerwehr Großpörthen/Nedissen beim X-mas Stairrun in Oberhof

Am 6. Dezember 2025 stellten sich die Feuerwehrkameraden Maik Beyer und Robert Müller von der Freiwilligen Feuerwehr Großpörthen/Nedissen einer besonderen sportlichen Herausforderung: dem X-mas Stairrun (Treppelauf) in Oberhof.

Der Wettkampf führt über 701 Stufen der Schanzenanlage im Kanzlersgrund und verlangt den Teilnehmenden aus Polizei, Feuerwehr und THW einiges ab - gelaufen wird in voller Einsatzbekleidung und mit Atemschutzgerät. Unter diesen realitätsnahen Einsatzbedingungen gingen die beiden gemeinsam als Trupp an den Start.

In einem starken Teilnehmerfeld von 156 Teams in ihrer Kategorie, erreichten sie den 126. Platz mit einer Zeit von 13:14 Minuten. Unterstützt wurden die beiden vor Ort von zahlreichen Fans und Kameraden aus Feuerwehr und Freundeskreis, die entlang der Strecke für zusätzliche Motivation sorgten. Diese Unterstützung machte den Lauf nicht nur zu einer sportlichen, sondern auch zu einer gemeinschaftlichen Erfahrung. Ein wesentlicher Bestandteil der Vorbereitung war zudem die Möglichkeit zu regelmäßigem Training im Fitnessstudio Romahn's Vital, für die sich die Kameraden ausdrücklich bedanken. Ebenso gilt ein Dank für die Unterstützung, durch die Verbandsgemeinde Droyßiger - Zeitzer Forst, die Firma Feuerschutz Horst Wilhelm, sowie allen Kameraden und Freunden, die an der Vorbereitung beteiligt waren.



Der X-mas Stairrun steht für Fitness, Durchhaltevermögen und Teamarbeit - Eigenschaften, die auch im Feuerwehrdienst unverzichtbar sind. Mit ihrer Teilnahme zeigten die beiden Kameraden eindrucksvoll, wie vielseitig und engagiert das Ehrenamt Feuerwehr ist. Interessierte, die Teil einer starken Gemeinschaft werden und sich für die Sicherheit anderer einsetzen möchten, sind in der Freiwilligen Feuerwehr jederzeit herzlich willkommen.

*Robert Müller
FFW Großpörthen*





Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Feuerwehren

Neues Unterkunftszelte für die Kinder- und Jugendfeuerwehr Wetterzeube

Im vergangen Jahr noch wurde für die Kinder- und Jugendabteilung der freiwilligen Feuerwehr in Wetterzeube ein neues Unterkunftszept beschafft.

Aktuell nehmen 14 Kinder und Jugendliche an der regelmäßigen Ausbildung teil. Diese Ausbildungen umfassen auch 24h Dienste bei denen in einem Zeltlager genächtigt wird.

Dazu bekam der Feuerwehrverein zusätzlich Spenden um dies finanziell umzusetzen. An dieser Stelle möchten wir allen Sponsoren dafür danken, dass sie dies ermöglicht haben.

Nach der Anlieferung haben einige Kameraden zeitnah das Zelt aufgestellt um zu prüfen, ob alles den gewünschten Anforderungen entsprach.



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Schulen

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst Bekanntmachung

Die A n m e l d u n g der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2027/ 2028 findet zu nachfolgend genannten Terminen in der jeweiligen Grundschule statt:

Grundschule Droyßig

Mittwoch, den 25. Februar 2026 von 14:00 - 17:00 Uhr und
Donnerstag, den 26. Februar 2026 von 14:00 - 17:00 Uhr

Grundschule Droßdorf

Mittwoch, den 25. Februar 2026 von 14:00 - 17:00 Uhr und
Donnerstag, den 26. Februar 2026 von 14:00 - 17:00 Uhr

Grundschule Kretzschau

Montag, den 16. Februar 2026 von 13:30 - 15:30 Uhr und
Mittwoch, den 18. Februar 2026 von 13:30 - 15:15 Uhr

Bitte in die Listen in der Kita „Gänseblümchen“ Kretzschau eintragen (wenn die Kinder eine andere Kita besuchen, erhalten Sie einen Termin per Post)
Wichtige Informationen zur Schulanmeldung finden Sie auch auf der Homepage der Grundschule Kretzschau: www.gs-kretzschau.de

Alle Kinder, die bis zum 30.06.2027 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind anzumelden.

Alle Kinder, die bis zum 30.06.2027 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können angemeldet werden.

Die Termine für die Schuluntersuchung sind über das **Online-Portal** des BLK zu buchen.

Bei der Anmeldung ist die **Geburtsurkunde des Kindes** oder das **Familienstammbuch** mitzubringen. Bei nichtverheirateten Sorgeberechtigten ist der Nachweis der Sorgeberechtigung vorzulegen.

Das anzumeldende Kind ist von den Erziehungsberechtigten persönlich vorzustellen.

Droyßig, den 19.12.2025

Kraneis
Verbandsgemeindebürgermeister

Gesucht. Gefunden.
Musiklehrer.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



Private Kleinanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Schulen

Adventssingen in der Schlosskirche Droyßig

Am 19. Dezember 2025 veranstaltete die Grundschule Droyßig in der Schlosskirche ein Adventssingen. Von der 1. bis zur 4. Klasse haben sich alle schöne Gedichte und Lieder ausgesucht, die sie dann in einem bunten Programm, begleitet von Frau Pierags, vorgeführt haben. Einige Kinder haben auch weihnachtliche Musikstücke auf Instrumenten vorgespielt. Alle haben sich viel Mühe gegeben. Die Kirche war mit dem großen Weihnachtsbaum schön geschmückt und gut gefüllt, viele Eltern und Verwandte haben zugeschaut. Am Ende wurden noch Spenden gesammelt, um neues Pausenspielzeug zu kaufen. Nach dem Adventssingen starteten dann alle in die wohl verdienten Weihnachtsferien.

Märchenprojekt der Grundschule Droyßig

Vom 10. – 12. Dezember 2025 hat unsere Schule ein Märchenprojekt veranstaltet. Es gab 8 Stationen, die wir in

jahrgangsgemischten Gruppen an zwei Tagen durchlaufen haben. Dabei wurde die Klasse 1 mit Klasse 2 gemischt und die 3. und 4. Jahrgangsstufe arbeiteten zusammen. Unsere LehrerInnen, Horterzieher, Mentoren und auch die Bibliothek Droyßig haben dafür viele schöne Angebote vorbereitet. Wir haben zum Beispiel Zuckerhäuschen gestaltet und genascht, ein Märchenquiz gelöst, verschiedene Märchen gehört und gesehen, ein eigenes Märchen gestaltet sowie geschauspielert.

Als Abschluss waren wir dann am Freitag, dem 12. Dezember, in der Michaeliskirche in Zeitz. Dort haben wir die Oper „Hänsel und Gretel“ angeschaut. Es war ein tolles Projekt, bei dem wir viel Spaß hatten und einiges über Märchen gelernt haben.

Autoren: SchülerInnen der Klasse 4



— Anzeige(n) —

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Schulen

Wieder ein Jahr zu Ende ...

Ein Jahr voller Lachen, Entdeckungen und gemeinsamer Erlebnisse ist nun zu Ende. Wir haben zusammen gespielt, gefeiert und den Alltag im Hort mit Leben gefüllt. Neben abwechslungsreichen Ferien und kunterbunten Festlichkeiten, war unser Sommerfest ein großes Highlight. Gemeinsam mit den Kindern, Eltern und Lehrern konnte ein Nachmittag voller Freude, Spiel und Gemeinschaft verbracht werden. Ein liebevolles Picknick rundete den Tag perfekt ab.

Ebenso brachte unser St. Martinstag die Kinderaugen zum strahlen. Gemeinsames Backen, Singen und Verpacken von Spenden, für die Zeitzer Tafel, sorgte bei allen Beteiligten für warme Herzen und schöne Gespräche.

Im Jahr 2025 sind allerdings auch einige Wünsche in Erfüllung gegangen.

Zahlreiche, liebevolle Spenden ermöglichten uns den Wunsch von neuen Hortshirts zu erfüllen. Diese konnten unsere ‚Dance-Kids‘ bereits im September zum Dreschfest in Loitzschütz anziehen und gemeinsam bei ihrer Aufführung präsentieren.

Ebenso war es uns möglich vier neue Fahrzeuge auf den Wunschzettel des Weihnachtsmannes zu schreiben. Alle Kinderaugen leuchteten beim Anblick der Geschenke, wel-



che seitdem tagtäglich mit unermesslicher Freude im Spiel eingebunden sind.

Zum Abschluss möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns im vergangenen Jahr begleitet und unterstützt haben.

Dank Ihrer Unterstützung und Ihres Vertrauens konnten wir den Kindern viele besondere Erlebnisse ermöglichen. Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass unser Hort ein lebendiger und liebevoller Ort für die Kinder ist.

Vielen Dank für das schöne gemeinsame Jahr, und wir wünschen allen ein gesundes und kunterbuntes Jahr 2026!

Ihr Hortteam aus Drosseldorf





Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst

Kirchennachrichten

Gottesdienste Ev. Pfarrbereich Zeitz

Sonntag, 1. Februar | Letzter Sonntag nach Epiphanias

09:30 Uhr Zeitz, Gemeindesaal St. Stephan Lektor

Sonntag, 8. Februar | Sexagesimae

09:30 Uhr Zeitz, Gemeindesaal St. Michael Lektor

Sonntag, 15. Februar | Estomihii

09:30 Uhr Zeitz, Gemeindesaal St. Stephan* Pfr. Wagner

Mittwoch, 18. Februar | Aschermittwoch

18:00 Uhr Rasberg, Gottesdienst zu Beginn Pfrn. Romisch der Passionszeit

Sonntag, 22. Februar | Invokavit

09:30 Uhr Zeitz, Gemeindesaal St. Michael Pfrn. Romisch

15:00 Uhr Rippicha, Pfarrhaus, Bildernachmittag zum Weltgebetstag Pfrn. Romisch

BESUCHSKREIS

monatlich - Mittwoch, 15:00 Uhr

Termine bei Pfrn. Claudia Romisch – Telefon: 03441 2155559

Wir brauchen Mitarbeiter/innen und freuen uns über jeden, der ehrenamtlich mitmachen möchte!

GEMEINDENACHMITTAG

Montag, 14:30 bis 16:00 Uhr, Andacht, Kaffee, Thema, Gespräch im Kinderhaus an der Stephanskirche

Termine: 09.02. | 02.03.

OFFENER KREIS

jeden 3. Donnerstag, 17:00 Uhr

im Kirchencafé Michel

Termine: 19.02. | 19.03. | 06.03., 17:00 Uhr **kath. Gemeinde**,

Gemeinderaum am Dom, Vorbereitung Weltgebetstag

Bei Interesse bitte bei Frau Orwatsch (Telefon: 03441 711623) melden!

REGENBOGENKREIS

Freitag | 19:30 Kinderhaus an der Stephanskirche

Termine: 13.02., 13.03., 18:00 Uhr (Ossig)

Bei Interesse vorab bei Frau Jagusch, Telefon: 034423 21315 melden!

AUS DEM KICHENCAFE

Unser Kirchencafé ist montags bis donnerstags von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Es gibt verschiedene Kaffee - Variationen, Tee und Kaltgetränke. Wir servieren selbstgebackenen Kuchen und an den meisten Donnerstagen gibt es besondere Angebote:

Gemeinsames Singen: 12.02. | 26.02. | 12.03. | 26.03.

Es wird vorgelesen: 05.02. | 19.02. | 05.03. | 19.03.

Am 16. April heißt es wieder in der Ritterstraße 18, „**WIE KLINGT WOHL DER FRÜHLING ...**“

Mit viel Musik (am Klavier Herr Hofmann) und einigen Rezitationen.

Sollte jemand Lust haben, bei uns mitzumachen? Melden Sie sich bei uns oder bei mir, ganz unverbindlich. Kennen Sie schon unsere „Bücher-Tausch-Box“?,

KOMMEN, SCHAUEN und NUTZEN!!

*Im Namen aller Kirchencafé-Frauen,
Mit besten Grüßen, Ursula Schuch*

VERANSTALTUNGEN der IG RASBERG

14.02.2026, 15:00 Uhr, Vortrag von Frau Strüpling über ihre Erlebnisse als Stadtführerin

KANTOREI

CHORPROBEN

Montag, 19:30 Uhr | Rahnestraße 1

SPATZENCHOR (5 bis 8 Jahre)

Dienstag, 15:20 Uhr | Rahnestraße 1

KINDERCHOR (9 bis 12 Jahre)

Dienstag, 16:10 Uhr | Rahnestraße 1

JUGENDKANTOREI

Dienstag, 17:00 Uhr | Rahnestraße 1

VERANSTALTUNGEN FÜR KINDER

Evang. Kinderhaus, Stephanstraße 42

Krabbelgruppe

für Kinder ab 5 Monaten bis ca. 2 Jahre dienstags, 9:30 - 10:30 Uhr

Spiele-Donnerstag

(6 - 12 Jahre) Donnerstags, 15:30 - 17:30 Uhr

Tobe-Treff

(1 - 5 Jahre) Samstags, 9:00 - 10:30 Uhr

Gutenborner Kirchenmäuse

montags, 16:00 Uhr im Pfarrhaus Rippicha

Termine: 09.02. | 02.03.

VERANSTALTUNGEN FÜR JUGENDLICHE

KONFITREFFEN

Regulär: Kl. 7/8, Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Rahnestraße 1, Zeitz

Gemeinsam Klasse 7 und 8:

21. Februar Taufe + Kirche im Kino

06. März Weltgebetstag

23. März Pfarrhaus Droyßig: Bibel

JUNGE GEMEINDE

Freitag, 19:00 - 22:00 Uhr

Michaeliskirchhof 11A in Zeitz

JUNGE KÜCHE

(Anmeldung bei Fr. Werner)

Donnerstags, 17:30 - 19:30 Uhr

Kirchencafe, Michaeliskirchhof 11

KONTAKT:

Pastorin Claudia Romisch

E Mail: claudia.romisch@ekmd.de

Tel. 03441 215559

Gemeindebüro

Heidrun Bosse

Michaeliskirchhof 11, 06712 Zeitz

Tel. 03441 213681, Fax: 03441 725607

E-Mail: pfarramt.zeitz@ekmd.de

Achtung! neue Öffnungszeiten!

Montag: 10:00 - 12:30 Uhr

Dienstag: 15:30 - 18:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 11:00 Uhr

Droyßig



Bekanntmachung der Sprechzeiten des Bürgermeisters

Das Gemeindebüro der Gemeinde Droyßig ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag	09:00 - 13:30 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 14:00 Uhr

Die Bürgersprechstunden in der Gemeinde Droyßig finden **montags nur nach vorheriger Terminvereinbarung zwischen 16:00 Uhr - 18:00 Uhr im Gemeindebüro Droyßig, Markt 6b statt.**

Nach entsprechender Absprache mit dem Bürgermeister, sind Termine auch außerhalb der Bürgersprechstunde möglich.

Telefon: 034425 27575
 Fax: 034425 30798
 E-Mail: info@droyßig.de
 Internet: <https://www.vgem-dzf.de/de/droyssig.html>

In Droyßig zu vermieten!

Mietinteressenten für eine Wohnung in der Camburger Straße 51 in 06722 Droyßig gesucht!



Bei der im 1. Obergeschoss rechts liegenden Wohnung handelt es sich um eine sanierte 2-Raum-Wohnung mit Küche, Bad/IWC, Flur und Balkon mit einer Wohnfläche von 54,10 m². Geplante Vermietung ab 01.03.2026.

Der Mietpreis beträgt 324,60 € + Vorauszahlung Betriebskosten von 60,00 € und Vorauszahlung Heizkosten von 60,00 € monatlich.

Als Sicherheit erhebt die Gemeinde Droyßig eine Mietkauution in Höhe von 2 Nettokalmtmieten.

Interessenten melden sich bitte in der Gemeinde Droyßig, Markt 6b,
 Telefon: 034425 27575
 oder in der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst, Zeitzer Straße 15,
 Telefon: 034425 414 - 73 oder 414 - 61
 E-Mail: info@vgem-dzf.de

Bibliothek der Gemeinde Droyßig



Rückblick auf das Jahr 2025, was sagt die Statistik?

Veranstaltungen und Aktionen

Veranstaltungen zur Leseförderung	Termine	Besucher
Kinderveranstaltungen	33	544
Autorenbegegnungen	10	456
Klassenführungen	4	76
Lesesommer XXL	1	78
Lesetüte für Erstklässler	4	62
Ferienaktionen	10	130
<u>Veranstaltungen für Erwachsene</u>		
Beteiligung an Festen in der Gemeinde (Buchmesse, Schlossfest, Weihnachtsmarkt u.a.)	5	starker Besucherandrang, daher keine Zählung möglich
Buchlesungen	3	48
KUMBRA	1	100

Die Gemeindebibliothek zählt aktuell 401 aktive Leserinnen und Leser. Besonders stark genutzt wird das Angebot von Kindern, die 44 % der Leserschaft ausmachen.

Regelmäßig greifen auch Erwachsene und Senioren auf das breite Medienangebot der Gemeindebibliothek zurück. Sie steht allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Droyßig und den umliegenden Orten mit ihren vielfältigen Medien offen und leistet einen wichtigen Beitrag zur Freizeitgestaltung und Bildung für alle Altersgruppen.

Neues Medienangebot

Mit der „Bibliothek der Dinge“, welche 2025 eröffnet wurde, bietet unsere Einrichtung die Möglichkeit, Gebrauchsgegenstände auszuleihen. Mit dem Ausborgen dieser „Dinge“, welche nur selten benötigt werden und nicht in jedem Haushalt zu finden sind, wird angeregt, umweltbewusst und ressourcenschonend zu handeln. Hier finden die Nutzer zum Beispiel: ein Laminiergerät, ein Papier-Schöpf-Set, eine Heißklebepistole, ein XXL-Vier-gewinnt-Spiel u.v.m. Dieses neue Serviceangebot ist eine einfache, nachhaltige und kostengünstige Alternative zum Kaufen.

Zeit für ein dickes DANKE-SCHÖN an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer

Ohne euch wäre die Bibliothek nur halb so lebendig!

- Ihr sortiert die vielen Buchgeschenke und helft beim Einarbeiten in den Bestand der Bibliothek.
- Ihr helft beim Rücksortieren der Medien und Spiele zählen.
- Ihr unterstützt bei Veranstaltungen wie Buchverkäufen auf den Festen der Gemeinde und so vieles mehr!!!

Viele Handgriffe machen es möglich, dass die Bibliothek ein Ort der Begegnung ist, an dem sich alle willkommen und wohl fühlen.

Jetzt freuen wir uns auf euren Besuch in diesem Jahr.

Veronika Huhnstock

Wir bitten um Beachtung!

In der Zeit vom 02.02.2026 bis zum 06.02.2026 bleibt die Bibliothek geschlossen!



Droyßig

Öffnungszeit Gemeindepot

Gemeindepot Droyßig

Schloss 1, 06722 Droyßig

Telefon: 034425 - 22505

E-Mail: bibliothekdroyssig@t-online.de



Öffnungszeiten:

Montag 13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Hier gelangen Sie zur Onlinebibliothek:

droyßig.iopac.de

Plätzchenduft und Turnierfeuer im Jugendclub

Am 12.12. herrschte im Jugendclub eine ganz besondere Stimmung: Der Duft frisch gebackener Plätzchen erfüllte die Räume, während parallel ein spannendes Darts- und Tischtennisturnier stattfand. Kinder und Jugendliche aus der Umgebung kamen zusammen, um gemeinsam zu backen, zu spielen und einfach eine gute Zeit zu haben. Die Mischung aus Kreativität in der Küche und sportlichem Ehrgeiz an den Tischen sorgte für viele fröhliche Gesichter. Am Ende wurden tolle Preise vergeben, die den Tag perfekt abrundeten.



Ein herzliches Dankeschön geht an die Spender, die dem Jugendclub eine neue Couch, Schränke, einen neuen Kühlenschrank und eine Küche ermöglicht haben. Diese Unterstützung macht unsere Arbeit nicht nur leichter, sondern schafft auch einen gemütlichen Ort, an dem sich junge Menschen wohlfühlen können.

Alle Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen, wieder vorbeizuschauen, neue Aktionen zu erleben und Teil unserer Gemeinschaft zu sein.

Der Jugendclub wartet auf euch!

Luise Löbel

Nachruf

Mit großer Trauer haben wir vom Tod unseres Ehrenmitglieds Alfred Funke erfahren.

Er war einige Jahre Leiter der Schalmeienkapelle Weißenborn und hat diese über Jahre mit bereichert.
Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Wir werden ihn in ehrenden Gedenken behalten.

Die Mitglieder der Schalmeienkapelle Weißenborn



Musik made in Droyßig!

Wie wäre es, einfach mal zusammenzukommen und gemeinsam Musik zu machen?

Diesem Aufruf im Forstkurier im Frühjahr 2025 folgten mehrere regionale „Hausmusiker“, die Lust darauf hatten, ihre Instrumente nicht nur allein zuhause sondern auch in einer Gruppe erklingen zu lassen. Musikalisch begleitet von Thomas Illgen (Musikschule „Streichen Zupfen Singen“ Zeitz) begannen dann die regelmäßigen Proben. Manche Musiker kamen, manche gingen. Nach einem Jahr hat sich nun eine Beständigkeit eingespielt. So erklingen in der Droyßiger Hausmusik: Geige, Gitarre, Keyboard, Fagott und Querflöte. Zur Weihnachtszeit konnte man nun einen Teil der Gruppe bereits in kleinen Konzerten auf dem Zeitzer Adventsmarkt und zu weiteren Weihnachtsfesten erleben. Was für eine tolle Entwicklung dieser gemeinsamen Idee!



Auch wenn die Droyßiger Hausmusiker schon ein vielfältiges Orchester sind, freuen sie sich über weitere Musiker. Die Proben sind 14-täglich dienstags im Pfarramt Droyßig ab 18:00 Uhr. Um gut mit einsteigen zu können, ist es vorteilhaft, ein Instrument bereits in den Grundlagen spielen zu können. Bei Fragen und Interesse gern Kontakt über: Caroline Münzberg, 0151 17243595.

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereins- und Ehrenmitglied

Fritz Baufeld

*28.11.1940
†07.01.2026

Über viele Jahre hast du das Vereinsleben mit deinem Einsatz und deiner Hilfsbereitschaft bereichert.

Wir werden dich in dankbarer Erinnerung behalten.

Die Mitglieder der Maibaumburschen Weißenborn



Droyßig



Ev. Pfarrbereiche Droyßig und Schkölen-Osterfeld

1. Februar - letzter Sonntag nach Epiphanias

08:45 Uhr	Hollsteitz	Pfr. Roßdeutscher
10:30 Uhr	Schkölen	Pfr. Roßdeutscher
14:00 Uhr	Meyhen	Pfr. Roßdeutscher

8. Februar - Sexagesimä

09:00 Uhr	Weickelsdorf	Pfr. Roßdeutscher
10:00 Uhr	Kirchsteitz	Pfr. Roßdeutscher
	Einführung der Kirchenältesten	

14. Februar - Samstag

09:30 -	Osterfeld, Gemeinde	Pfr. Roßdeutscher
12:00 Uhr	erleben	

15. Februar - Estomihä

10:30 Uhr	Schkölen, mit anschl. Mittagessen	Pfrn. Henschel- Hamel
14:00 Uhr	Kleinheimsdorf	Pfr. Roßdeutscher

22. Februar - Invokavit

09:00 Uhr	Löbitz	Pfr. Roßdeutscher
10:00 Uhr	Goldschau	Pfr. Roßdeutscher

28. Februar - Samstag

09:30 -	Droyßig, Familienkirche	Pfr. Roßdeutscher
11:30 Uhr		

Kontakt:

Pfarrer Christoph Roßdeutscher

Telefon: 034425 21417

E-Mail: Pfarramt.droyssig@gmx.de

Sprechzeit: Do., 13:00 - 15:00 Uhr

Gemeindebüro Droyßig

Annett Peters

Kirchplatz 8, 06722 Droyßig

Telefon: 034425 21417, Fax: 21431

Geöffnet: Di., 8:00 - 12:00 Uhr; Do., 13:00 - 17:00 Uhr

E-Mail: annett.peters@ekmd.de

Internet: www.kirche-zeitz.de

„Süßer die Glocken nie klingen,,

Ein Adventskonzert in der Droyßiger Schlosskirche

Der Förderverein Schloss Droyßig konnte den bekannten „Gemischten Chor Elstertal - Zeitz“ zu einem Adventskonzert in der Droyßiger Schlosskirche gewinnen.



Am 06.12. um 16:30 Uhr eröffnete Vereinsmitglied Steffi Busch diesen kulturellen Höhepunkt. Mit amüsanten und interessanten Ausführungen stellte sie den Elstertalchor, den es schon seit über 70 Jahren gibt, vor und erheiterte das Publikum u. a. mit der Geschichte vom „Droyßiger Weihnachtsbaumsturz“.

Mit „Macht hoch die Tür“ nahm das Konzert seinen freudvollen Auftakt. Danach begrüßte Chormitglied Carolin Kröger die erwartungsvollen Gäste und lud sie zum Mitsingen ein. Darauf hatten viele im Vorfeld gehofft und nahmen das Angebot gern an.

Ein Stimmungshöhepunkt erreichte dies beim Droyßiger Weihnachtslied „Süßer die Glocken nie klingen“. Den Text zu diesem Lied schrieb im Jahr 1860 der damalige Direktor der Droyßiger Lehrerinnenbildungsan-

stalt Wilhelm Kritzinger.

Es folgten weitere Weihnachtsklassiker, wie das „Der kleine Trommlerjunge“, „(Durch die Stille der Nacht)“, „Sind die Lichter angezündet“ oder „O du Fröhliche“. Der junge Chorleiter Florian Lindner dirigierte temperamentvoll und engagiert.

Nach einem kräftigen Applaus und gegenseitigen Danksgesungen erklang zum Abschluss das Lied „Halleluja“.

Alle waren sich anschließend einig, dass das weihnachtliche Chor- und Publikumssingen in der schön beleuchteten und durch den wunderbar geschmückten Droyßiger Weihnachtsbaum eine harmonische Einheit darstellte.

Eine gelungene Veranstaltung kommt natürlich nicht ohne Unterstützer und fleißige Helfer aus. Ein Dankeschön an die Mitglieder des Schlossvereins, dem Landhaus Schloss Droyßig, den Gemeindefreunden und dem Bürgermeister Heiko Arnhold.

*Organisationsteam
Förderverein Schloss Droyßig e.V.*



Droyßig



„Weihnachten? Humbug!“

Warum Weihnachten feiern, wenn man doch arbeiten kann?

Warum sich auf Weihnachten freuen, wenn es scheinbar nichts gibt, worüber man sich freuen kann?

So denkt Scrooge, die Hauptfigur unseres Theaterstücks „Eine kleine Weihnachtsgeschichte“, das wir am **06.12.2025** im Festsaal des **CJD Droyßig** aufgeführt haben.

Mit dieser Haltung war anfangs so gar keine Weihnachtsstimmung in Sicht. Doch zum Glück begegnen Scrooge



die **drei Geister der Weihnacht**, die ihm helfen, das Schöne am Weihnachtsfest wiederzuentdecken: **Gemeinschaft, Mitgefühl und Liebe**.

Und so wurde aus anfänglicher Miesepetrigkeit am Ende doch eine wunderbare Weihnachtsgeschichte – mit vielen strahlenden Gesichtern auf und vor der Bühne.

Das **Kindertheater Droyßig** des **Kulturvereins Gemeinde Droyßig e.V.** bedankt sich herzlich beim **CJD Droyßig** für die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie bei der **Fürst-Otto-Victor-Stiftung-Droyßig** für die finanzielle Unterstützung. Ein ganz besonderer Dank gilt außerdem allen Eltern für ihre tatkräftige Hilfe sowie den lieben Zuschauerinnen und Zuschauern, die an diesem Nikolaustag mit ihrer Anwesenheit und ihrem Applaus ihre Wertschätzung für unser Kindertheater gezeigt haben.

Euer Kindertheater Droyßig



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de

oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an
Ihre*n Medienberater*in!

Droyßig



Heimatverein Droyßig e.V.

Das Jahr 2025 ist vorüber, das Jahr 2026 hat bereits begonnen. Wir blicken zurück auf ein Jahr voller Arbeit, neuer Dinge und vielen schönen Veranstaltungen.

Wir bedanken uns bei allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit bei unseren gemeinsamen Projekten. Denken wir an das Benefiz-Konzert „Bärentanz im Sommer“ mit dem Neuen-Salon-Orchester Leipzig in der Droyßiger Schlosskirche sowie anschließendem Konzert „Auf Klassik folgt Jazz, Pop & Soul“ mit Aiste und Robert. Am nächsten Tag folgte die Band „Blue Sofa“ und am Tag darauf das Schlossfest. Was für 3 tolle Tage zum Schlossfest in Droyßig!!!

Am 30. August 2025 war es dann so weit, gefühlt nach 10 Jahren wieder mal ein Konzert auf der Freilichtbühne Droyßig mit der Band „Saitlinge & Singers“.

Über 400 Musikbegeisterte waren anwesend. Aus den Einnahmen der Konzerte konnten die beteiligten Vereine 4.000€ auf das Spendenkonto „Bärenliebe“ überweisen.

Der Dank geht auch an die treuen Droyßiger Bürger die unser Wirken schätzen und die Veranstaltungen mit Ihrer Teilnahme unterstützen. Bleiben Sie uns weiter treu.

Weitere Veranstaltungen folgten mit dem Konzert der Schottischen Band „North Sea Gas“ am 07.11.2025, in der



Adventszeit der Elstertalchor, die Don Kosaken und am 21.12.2025 das Konzert „Jingle Bells“. Hier konnten wir den Oberstufenchor des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Zeitz unter Leitung von Till Malte Mossner sowie den Jugendchor Großenhain-Reinersdorf-Ebersbach unter Leitung von Stefan Jänke begrüßen. Für die zahlreichen Besucher waren die 2 Stunden Programm am 4. Advent ein ganz tolles Erlebnis. Alle waren begeistert und würden beim nächsten Mal wiederkommen.

Nach dem Konzert war am Glühweinstand vom Heimatverein und am Stand der Gaststätte noch lange Betrieb. Schon mal ein Blick auf 2026, was ist wann?

- Konzert mit der Band „4SWEDES“ - TRIBUTE*ABBA*REVIEW am 20. Juni 2026 auf der Freilichtbühne im Schlosspark. 4SWEDES lassen die unzähligen großen Hits von ABBA live auferstehen
- Klassisches Konzert „Neues-Salon-Orchester-Leipzig“ in der Schlosskirche am 22. August 2026. Ein Musikabend unter dem Titel „Erinnerungen an einen Sommertag“

Danke noch einmal an alle Droyßiger Vereine mit euren Mitgliedern für das Engagement in Droyßig. Unser aller Einsatz macht unseren Ort immer weiter bekannt. Wir brauchen alle Unterstützung auch in diesem Jahr bei unseren gemeinsamen Projekten.

Ich wünsche uns allen viel Erfolg.

*Norbert Jackel
Vorsitzender Heimatverein Droyßig e.V.*



Termine der Müllabfuhr im Februar 2026*

Droyßig

Blaue Tonne	Donnerstag	19.02.2026
Hausmüll	Montag	02.02.2026
	Montag	16.02.2026
Bioabfall	Montag	09.02.2026
	Montag	23.02.2026
Gelbe Tonne	Donnerstag	19.02.2026

Romsdorf, Stolzenhain und Weißenborn

Blaue Tonne	Montag	16.02.2026
Hausmüll	Montag	02.02.2026
	Montag	16.02.2026
Bioabfall	Montag	09.02.2026
	Montag	23.02.2026
Gelbe Tonne	Freitag	20.02.2026

*Angaben sind ohne Gewähr.

Nutzen Sie doch einmal die App „Müllabfuhr“.

Droyßig



„Hallelujah“ in der Droyßiger Schlosskirche - Ein Adventskonzert

Kurz vor dem Weihnachtsfest, am 21.12.2025, konnten wir den Oberstufenchor des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Zeitz und den Jugendchor Großenhain zu einem Adventskonzert begrüßen.

Beide Chöre haben sich durch zahlreiche herausragende Auftritte, auch i. Ausland, einen guten Ruf erarbeitet. Unter der Leitung von Till Mossner (GSG) und Stefan Jänke (Jugendchor) schufen anspruchsvolle Chormusiken. Das Repertoire reicht von klassischer Kirchenmusik bis hin zu anspruchsvoller Popmusik.

Die Droyßiger Schlosskirche war bis auf den letzten Platz besetzt. Unser Vereinsmitglied Steffi Busch führte in das Konzert ein und stellte beide Chöre vor.



Den ersten Konzertteil übernahm der Jugendchor Großenhain. Bei romantisch gedämpften Licht und Kerzenschein erklang das Lied „Maria durch den Dornwald ging“. Eine stimmungsvolle Choreographie.

Die Zuschauer erlebten einen kurzweiligen und abwechslungsreichen ersten Teil. Dieser endete mit dem Rockklassiker „Ain't no Mountain high enough“. Nach jedem Titel spendete das begeisterte Publikum reichlich Beifall.

Im zweiten Teil stellte der Oberstufenchor seine Gesangsqualitäten unter Beweis. Nach Titeln wie „Sind die Lichter angezündet“ und „Cantate Domino“ gab es mit dem Lied „Hallelujah“ einen emotionalen Höhepunkt. Die beiden Solosängerinnen Helene Urban und E.i Heim brillieren bei ihren Auftritten.

Zum gemeinsamen Chorfinale erklang das Lied „Mi Burrito Sabanero“. Das begeisterte Publikum spendete so reichlich Beifall, dass sogar beide Chorleiter davon beeindruckt waren.



Moderatorin Steffi Busch bedankte sich bei beiden Chören für den exzellenten Auftritt und wünschte allen ein frohes Weihnachtsfest.

Organisatoren, das Publikum und die Chöre waren sich einig, ein glanzvolles Konzert erlebt zu haben.

Ein Dank gilt selbstverständlich den zahlreichen Helfern und Unterstützern, welche das Konzert ermöglicht haben.

*Organisationsteam des
Heimatverein Droyßig*

Förderverein Schloss Droyßig e.V. verabschiedet sich

Mit der Mitgliederversammlung am 4. Dezember 2025 wurde der Förderverein Schloss Droyßig e. V. aufgelöst.

Diese Entscheidung ist dem Verband und den aktiven Mitgliedern nicht leichtgefallen. Wir blicken auf acht Jahre erfolgreiche Arbeit zurück. Das Anliegen unseres Vereins war, das Schloss unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten als Wahrzeichen unseres Ortes zu erhalten und die restaurierte Schlosskirche mit vorrangig kultureller Nutzung der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Mit Stolz können wir auf das bisher Erreichte zurückblicken. Wir erinnern uns u.a. an die erfolgreiche Ausstellung „Lost Places“, die Herausgabe des Buches „Die Droys und das große Wetter“, welches kindgemäß über das Schloss berichtet und die Problematik des Klimawandels geschickt mit einbindet. Außerdem denken wir an mehrere Konzerte

in der Schlosskirche und natürlich auch an die Öffentlichkeitsarbeit auf den traditionellen Märkten in Droyßig. Nicht vergessen wollen wir das Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaumes in der Schlosskirche. Durch Benefizkonzerte und Spenden an verschiedene Projekte konnten wir das Dorfleben auch finanziell unterstützen.

Mit der Sanierung des Schlosses und die spätere Nutzung durch die Verbandsgemeinde entfällt unsere ursprüngliche Aufgabe. Deshalb wird unser Verein ab 1. Januar 2026 nicht mehr existieren. Einige Mitglieder werden im Heimatverein unserer Gemeinde ihre ehrenamtliche Tätigkeit fortsetzen. Die noch im Bestand befindlichen „Droys-Bücher“ können über den Heimatverein erworben werden.

Förderverein Schloss Droyßig e. V.

Valentinstagsanzeigen –

Überraschung,
wittich.de/valentinstag

für Ihren Partner!

Droyßig



Aus unserer Heimat - überbaute Hoftore als Kulturdenkmale in Weißenborner Grundstücken aus der Vergangenheit

Man begegnet diesen traulichen Hofeinfahrten, auf denen Fette Henne, Mauerraute und andere Unkräuter wachsen, noch überall in den Dörfern. Auch in Weißenborn sind einige noch ganz gut erhalten. Meist sind sie rundbogig, haben einen Nebeneingang für den Leuteverkehr auf der Seite, wo die **Häuste** zum Wohnhaus läuft.

Die dicken Pfeilermauern wurden früher aus Lehm gebaut, dann später aus Steinen. Dahinter stehen dann die mächtigen Torflügel aus Holz und in späteren Jahren dann aus Eisen gefertigt. Mit einem Querbalken wurden diese ganz einfach versperrt. Das kleine Tor daneben hatte meistens ein Schloss oder aber eine verschließbare Klinke. So ein Bauernhof sah wie eine kleine Festung aus. An den Torpfählen waren immer Abweissteine angebracht. Diese sind meist stark abgeschliffen, wenn das Wagenrad zu nahe an den Torpfähnern kam und dann auf diesen Steinen nach der Tormitte abrutschte. Diese überbauten Tore waren meistens mit Buchstaben und Jahreszahlen in dem Torbogen gezeichnet. Diese Kennzeichnungen erinnern aber an die Geschichte dieser Grundstücke und an die Geschichte in Weißenborn. Auch Erinnerung an kriegerische, schlimme Zeiten, die über unseren Ort hinzogen. Vor größeren Söldnerhaufen flüchteten die Bewohner mit dem Vieh in Verstecke, Waldschluchten oder unwegsame Sumpfwälder. Dies erfährt man aus alten Schriften oft genug und es wird auch von Mund zu Mund weitererzählt. So trieben die Kaynaer in den Kiefern graben, die Weißenborner in den Saugraben nach Pötzewitz zu, und die Koßwedaer in den Pferde graben im Forst. Vor einzelnen **Marodeuren** und Dieben half sich der Bauer selbst, in dem er seinen Hof durch ein hochgebautes Tor abschloss.

Auch wenn die **Werber** ans Tor schlügen, egal ob eigner oder fremder Landesherren, um Bauernburschen mit Gewalt zum Kriegsdienst zu zwingen und fortzuschleppen, sollte ein verschlossenes Tor Schutz bieten. Besonders übel war das zur Zeit des **Siebenjährigen Krieges**.

Einige solcher Torbogen mussten fallen, wenn zum Beispiel der Bauer mit den hohen Getreidefuder nicht mehr durchs Tor kam, das dem Vater oder Großvater mit den kleinen Kuhwagen noch genügte. Diese Torbogen sind Kulturdenkmäler, die uns an die Zeiten mahnen, in denen der Bauer noch schutzlos fremden Gewalten ausgeliefert war, so dass er sich selber helfen musste.

Heimatpfleger Schulz in der Chronik Weißenborn

Häuste: Gehweg vom Eingangstor zur Wohnhaustür

Marodeur: ist einer, der am Rande von Kampfhandlungen brandschatzt, plündert, erpresst, raubt, vergewaltigt oder mordet

Werber: in der damaligen Zeit Personen, die im Auftrag Männer für den Kriegsdienst warben

Siebenjähriger Krieg: 1756 – 1763; Preußen, Russland, Frankreich, Österreich und Großbritannien kämpften um Machtgleichgewicht und territoriale Gewinne



früher Nr. 27 / heute Dorfstraße 48 Gaudes - Kühn



früher Nr. 15 heute Bauerngasse 4 Rahnefeld - Kötteritzsch - Richter



früher Nr. 19, heute Bauerngasse 7 Hauschild - Köberling - Geidel - Stehfest

„Sprüche aus dem Leben“

„Der Ruhestand muss etwas Herrliches sein.

Man kann ja schließlich nicht ewig den Bauch einziehen“

Gutenborn



Sprechzeiten des Bürgermeisters der Gemeinde Gutenborn

Das Gemeindebüro der Gemeinde Gutenborn ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag	08:00 - 10:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 10:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Immer dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr oder nach vorheriger Absprache.

Handy: 0172 3762084
 Tel.: 03441 718793
 Fax.: 03441 6199249
 E-Mail: amt@gutenborn.de
 Internet: <https://www.gutenborn.de/> oder
<https://www.vgem-dzf.de/de/gutenborn.html>

Dreschfestverein Loitzschütz feierte am Nikolaustag stimmungsvollen musikalischen Jahresabschluss 2025 - Premiere für neuen Kinderchor

Loitzschütz/DFV. Die mit Lichterkette geschmückte Nordmannntanne leuchtete im Abenddunkel hell, bei Glühwein, Punsch und Gyros feierten Alt und Jung in Loitzschütz vor und in der Dorfhütte am Nikolaustag den stimmungsvollen Jahresabschluss 2025. Der veranstaltende Dreschfestverein kreierte erstmals in der Vorweihnachtszeit ein festliches musikalisches Programm, open air dargeboten vom neuen Loitzschützer Kinderchor mit dessen Leiterin Nadine Krämer sowie dem preisgekrönten Zeitzer Nachwuchssänger und Gitarristen Magnus Hahn. Auch die Präsenz des Nikolaus` war eine gelungene Premiere in Loitzschütz, zumal der „Weißbart“, der auf einer Lanzbulldog, gefahren von Peter Kalb, anrollte und für jedes Kind allerlei Süßigkeiten in petto hatte.

Angekündigt von Vize-Vereinschef Tobias Frank eröffnete der neu gebildete Kinderchor, dem Lukas, Theodor, Linda, Marlene, Elisa, Lenia, Tessa, Pauline und Lina angehören, das Adventskonzert. Die Mädchen und Jungen hatten einen Monat zuvor jeweils sonntags mit Nadine Krämer fleißig geprobt und gingen es jetzt mutig mit gegenseitigem Abklatschen und dem Ruf „Wir sind Sänger!“ an. Magnus Hahn begleitete den Chor dabei teilweise mit der Gitarre. Die 7 Mädchen und 2 Jungen boten ein sangesfreudiges und kurzweiliges Weihnachtslieder-Medley, das beim Publikum ankam, ja begeisterte. Ihr Repertoire reichte von Zuckowskis „In der Weihnachtsbäckerei“ über „Schneeflöckchen Weißrockchen“ (Nena), „Winterkinder“ (Zuckowski) bis hin

zu den Fest-Klassikern „O Du Fröhliche“ und „Stille Nacht, heilige Nacht“. Letzteres Lied erklang durch die drei Fünftklässlerinnen im Chor sogar solistisch, die zwei Chorknaben machten es ihnen bei „O Du Fröhliche“ nach. Nadine Krämer bestätigte ihren Schützlingen danach „Steigerung von Probe zu Probe und ein tolles Finale“ und deren Eltern: „Eure Kinder sind echt mega geil!“. Bei den Chor-Kids kam eitel Freude auf, als sie von ihrer Leiterin, die zugleich Kassenwartin im Dreschfestverein ist, als Dankeschön für ihren überzeugenden Nikolaustag-Auftritt zu einem gemeinsamen „Kino-Besuch mit Popcorn und Cola“ eingeladen wurden.

Das vorweihnachtliche Open-Air fand seine Fortsetzung und Krönung durch die Performance des Musik-Newcomers Magnus Hahn, der beim vorjährigem 34. Dreschfest bereits seine Spuren hinterlassen hatte. Der talentierte Sänger und Gitarrist, der zuweilen auch mit eigener Rock-Band auftritt und beim Zeitzer Zuckerfest Präsenz zeigt, war in Loitzschütz wieder gern gesehener Guest und gefiel mit gesanglicher Frische und Bandbreite sowie schon meisterlichem Gitarren-Sound. Zu den Höhepunkten seines Konzerts zählten u. a. die Darbietung des Rock-Klassikers „Knock 'on Heaven's Door“ (Guns N' Roses) und des Weihnachts-Dauerhits „Last Christmas“ (Wham). Nicht von ungefähr konnte sich der junge Musiker über lang anhaltenden Beifall und eine Einladung des Dreschfest-Vize als Bühnen-Act beim 35. Dreschfest (04. bis 06.09.2026) in Loitzschütz freuen.



Der gegen Blutkrebs kämpfende tapfere kleine Luis (Bildmitte) erhielt eine 500 Euro-Geldspende des Dreschfestvereins.



Der neu gegründete 9-köpfige Loitzschützer Kinderchor überzeugte mit großer Sangesfreude.

Gutenborn



Dass der Dreschfestverein seine Tätigkeit auch und gerade unter dem Blick des gemeinnützigen Wirkens versteht und sieht, dafür steht dieses aktuelle Beispiel: Zu der vorweihnachtlichen Veranstaltung war auch der kleine Luis aus Geußnitz, der an Leukämie leidet, eingeladen. Der Junge, der mit seinem Vater und einer Tante erschien, erhielt aus der Hand des Vereinsvorsitzenden Christian Krämer einen Spendencheck in Höhe von 500 Euro. Möge diese Spende mit dazu beitragen, dass der kleine Luis, der sich tapfer Chemo-Therapien unterzieht, sehr bald wieder gesund wird!

Übrigens: Wenngleich der rotberockte Alte in Loitzschütz seine süßen Nikolaustüten trotz großen Kinderandrangs doch nicht ganz los wurde, war guter Rat nicht teuer. Im Einvernehmen mit dem Dreschfest-Vereinsvorstand machte sich der Weißbart wenige Tage später in Kinderheime nach Zeitz und Weißenfels auf die Socken, um dort die restlichen prall gefüllten Nikolaus-Tüten zu verschenken.

Text: Reinhold, Fotos: N. Krämer/Reinhold



Nachwuchs-Sänger Magnus Hahn gefiel mit dem Klassiker „Last Christmas“



Vier Loitzschützer Männer und zwei Jungen bildeten auf die Länge eines Weihnachtsliedes einen Chor.

Weihnachtszeit in Ossig

— Anzeige(n) —

Knisternder Abschied vom Weihnachtsfest

Bei eisiger Kälte, aber bester Stimmung, fand am **10. Januar 2026** vor der Festhalle in Ossig das Weihnachtsbaumverbrennen statt. Zahlreiche ausgediente Tannenbäume stapelten sich auf dem Platz und wurden bei Einbruch der Dunkelheit auf einem groben Feuer entzündet. Bald loderten die Flammen hoch und tauchten den winterlichen Abend in ein warmes Licht.

Rund um mehrere Feuerschalen versammelten sich die Besucherinnen und Besucher, um sich aufzuwärmen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Bei Glühwein, heißem Tee, Punsch und frisch gegrillten Rostern wurde gelacht, erzählt und dem Knistern des Feuers gelauscht.

Die Veranstaltung bot nicht nur eine praktische Entsorgung der Weihnachtsbäume, sondern vor allem einen gemütlichen Treffpunkt für Jung und Alt. So wurde der Abschied von der Weihnachtszeit in Ossig zu einem stimmungsvollen Gemeinschaftserlebnis.

Gutenborn



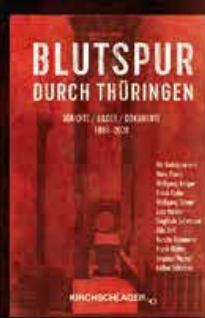
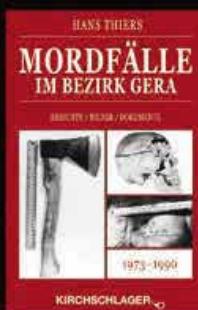
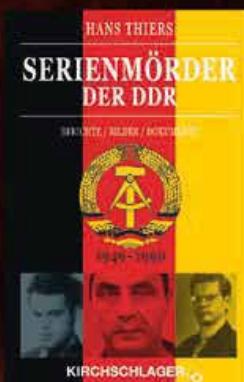
Heimatverein Droßdorf e.V. lädt zu wahren Mordfällen ein!

WAHRE MORDFÄLLE



Kriminalrat a. D. und
Bestsellerautor

Hans Thiers
spricht und liest über
wahre Mordfälle



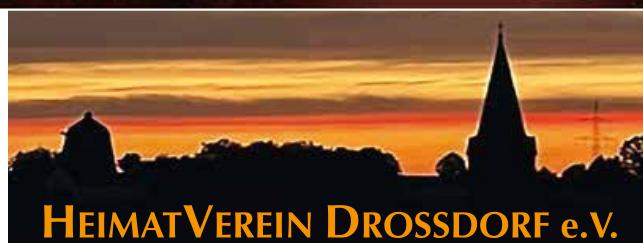
NEU

EINLADUNG

Mittwoch, 11. 02. 2026

18:00 Uhr

Gemeindezentrum Droßdorf



HEIMATVEREIN DROSSDORF e.V.

Kriminalrat a.D., Diplomkriminalist und Erfolgsautor Hans Thiers dokumentiert mit seiner beeindruckenden Präsentation authentische Mordfälle des ehemaligen Bezirk Gera. Er berichtet über Serienmorde in der DDR, sowie andere spektakuläre Tötungsverbrechen. Alles sind wahre Mordfälle und Fakten, die der Autor in seinen Erfolgsbüchern dokumentiert hat:

17 Jahre Mordermittler, 11 Jahre Autorentätigkeit, ca. 800 Lesungen, ca. 20 Fernsehbeiträge: Kriminalistische Informationen aus erster Hand!

Für Verpflegung und Getränke ist gesorgt. Teilnahme ab 16. Lebensjahr.

Eintritt: 10,- Euro

KIRCHSCHLAGER

Gutenborn



Terminplan für den Hobby- und Schnitzerabend der Schnitzergruppe im Heimatverein Droßdorf e.V. für das Jahr 2026

Der Hobby- und Schnitzerabend findet einmal im Monat, am Freitag
im **Gemeindezentrum im OT Droßdorf, Schulweg 23, 06712 Gutenborn**
in der Zeit von 17.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr statt.

Für Getränke ist gesorgt.

Die Beteiligung ist kostenfrei. Für bereitgestelltes Material und Werkzeug entfallen geringe Kosten.

Für neu hinzukommende Freunde des Schnitzens wird Schnitzerwerkzeug für den Abend zur Verfügung gestellt.

Terminplan offenes Schnitzen + Schnitzertag 2026

Was	WO	Tag	Datum	Zeit
Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Freitag	30.01.2026	17.00 Uhr-20.00 Uhr
Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Freitag	27.02.2026	17.00 Uhr-20.00 Uhr
Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Freitag	27.03.2026	17.00 Uhr-20.00 Uhr
Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Freitag	24.04.2026	17.00 Uhr-20.00 Uhr
Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Freitag	22.05.2026	17.00 Uhr-20.00 Uhr
Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Freitag	31.07.2026	17.00 Uhr-20.00 Uhr
Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Freitag	21.08.2026	17.00 Uhr-20.00 Uhr
Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Freitag	25.09.2026	17.00 Uhr-20.00 Uhr
Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Freitag	30.10.2026	17.00 Uhr-20.00 Uhr
23. Hobby-und Schnitzerabend	Gemeindezentrum Droßdorf	Samstag	21.11.2026	10.00 Uhr-16.00 Uhr

Ansprechpartner:

Herr Horst Schmidt Tel. **03441/211716**
Herr Uwe Schlag Tel. **034296/72659**

Kretzschau



Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Das Gemeindebüro der Gemeinde Kretzschau ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
 und
 Donnerstag 13:00 - 15:00 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeisterin immer dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Handy: 0157 34037760
 Telefon: 03441 213049
 Fax: 03441 2292077
 E-Mail: gkretzschau@t-online.de
 Internet: <https://www.vgem-dzf.de/de/kretzschau.html>

Neues aus der Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
 Ich hoffe, Sie sind gut ins neue Jahr gestartet und wünsche Ihnen für die kommenden elf Monate nur das Beste, Gesundheit und gutes Gelingen für Ihre Vorhaben.

Im Dezember fand die Adventsfeier für unsere Seniorinnen und Senioren großen Zuspruch. Schnell wurden noch Tische, Stühle und Geschirr gerückt, so dass alle Gäste Platz fanden und dem wieder hervorragenden Weihnachtsprogramm der Grundschule Kretzschau folgen konnten. Ingo Herziger legte Musik auf, nach der viele Tanzbeine geschwungen wurden. Als Überraschung spielten die Droyßiger Schalmeien auf, die auch ihren Nachwuchs präsentierten. Obwohl die eine oder andere Hörhilfe für die Dauer des Programms abgelegt werden musste, brauste am Ende des Programms großer Beifall auf. Im Namen der Senioren und Seniorinnen möchte ich mich bei allen, die zum guten Gelingen des Nachmittags beigetragen haben bedanken, ebenso bei Südzucker, für die „süße Spende“.

Mit Feuerwerk wurde von vielen Einwohnern das Neue Jahr begrüßt. Leider wurde nicht von jedem der Müll am nächsten Tag entsorgt. Auf dem Spielplatz am See wurde sogar ein neuer Müllbehälter zerstört.

Für den Gemeinderat währte die Pause zum Jahreswechsel nicht lang. Bereits am 7. Januar fand die erste Sitzung im neuen Jahr statt. Für den B-Plan Nr. 8 „Wochenendhausgebiet Kretzschaer See“ wurde der Beschluss zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung gefasst (siehe separate Information). Der Entwurf zum Haushalt 2026 wurde intensiv diskutiert. Die

Vorschläge werden nun eingearbeitet, so dass der Haushalt in der nächsten Sitzung beschlussfähig ist. Nachdem sich die Gemeinde in den letzten drei Jahren aufgrund fehlender Haushalte in der vorläufigen Haushaltssführung befand, ist das eine sehr gute Aussicht.

Im vergangenen Jahr habe ich mehrfach über die geplante Sanierung der B180 in der Ortslage Kretzschau informiert. Die Planung wird weitergeführt. Der Baubeginn wurde aufgrund notwendiger Baumaßnahmen an der Autobahnauffahrt, jedoch in das nächste Jahr verschoben.

Nicht verschoben wurde die Baumaßnahme L193 Salsitz / Kleinosida. Die Planung sowie die Ausführung der Maßnahme wird in der Februarsitzung dem Gemeinderat vorgestellt. Die Sitzung ist, wie alle Sitzungen des Rates, öffentlich.

Pünktlich zum Jahreswechsel kam der Winter mit Schnee und Eisglätte. Leider funktionierte der Winterdienst nicht so, wie das jeder Einwohner und jede Einwohnerin erwartet hatte. Aktiv wurde und wird an der Verbesserung der Organisation gearbeitet. Den Landwirten, Unternehmern und Anliegern, die sofort bereit standen und umgehend Hilfe leisteten, möchte ich an dieser Stelle meinen großen Dank aussprechen.

Lassen Sie uns auch in 2026 gemeinsam unsere Gemeinde gestalten und mit Leben erfüllen.

Herzlichst,

*Ihre Anemone Just
 Bürgermeisterin*

Frauenverein Salsitz-Kleinosa

2026 - das neue Jahr

Niemand kann es wissen,
 was es bringt das neue Jahr.
 Ob wir Not durchmachen müssen,
 ob Krankheit droht oder Gefahr.
 Entscheidend, wie's für uns wird sein,
 ist, was man daraus macht:
 Dem Traurigen wird schwer die Pein,
 dem Mutigen hilft jederzeit sein Lachen.
 Lasst Euch von Ahnungen nicht verdrießen,
 sondern lieber froh das neue Jahr begrüßen.

Advents- und Weihnachtsfeiern - Abschied vom Reiseunternehmen Könitzer - neuer Jahresplan, Geburtstagsgrüße

Liebe Leserinnen und Leser!
 ihnen allen wünscht der Frauenverein ein glückliches, ge-

sundes und friedvolles Jahr 2026. Wir haben zum Jahresende noch sehr viel erlebt und sind dankbar für all das, was hinter uns liegt und freuen uns auf die Vereinsarbeit im neuen Jahr. Im November gab es gleich 3 großartige Ereignisse, über die wir sie kurz informieren möchten:

Am 17. November wurde ein Trödelmarkt organisiert, um für das Leipziger Kinderkrebszentrum eine Spende zum Weihnachtsfest zu bekommen. Durch die gute Organisation von Gaby Ehrhardt und Christa Lutze konnten wir



Kretzschau



300,00 Euro nach Leipzig überweisen. Bei den versteigerten Objekten konnten auch gleichzeitig noch Geschenke für private Zwecke gefunden werden.



Wir danken für alle Sachspenden, die nicht nur von Vereinsmitgliedern sondern auch von Freunden des Vereins abgegeben wurden.

Den 26. November verbrachten wir in Treseburg bei Thale beim Harzer Jodlermeister. Die Adventsveranstaltung fand im ältesten noch existierenden Gast- und Pensionshaus im heutigen Hotel „Forelle“ statt. Nach einem schmackhaften Mittagessen erlebten wir ein weihnachtliches Programm, das mit viel Beifall bedacht wurde. Der Weihnachtsmann brachte für alle ein Geschenk, so wurde die Stimmung immer besser.



Gleich am 28. November ging es mit weihnachtlicher Musik weiter und zwar in Falkenhain, wo wir die Sängerin Silke Fischer mit ihrem Programm erlebten. Da wir auch viel mitsingen konnten, wurden bekannte Lieder wieder zu Gehör gebracht. Da Silke Fischer einen Gnadenhof für verlassene Tiere betreibt, haben wir spontan eine Spendsammlung durchgeführt, damit auch die Tiere zum Fest eine leckere Mahlzeit bekamen. Wir danken dem Gaststät-

tenteam für die frohen Stunden und dem Busfahrer Michael vom Reiseunternehmen Geißler-Reisen aus Eilenburg für den Transport.



Der traditionellen Adventsfeier für die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Kretzschau waren erstaunlich viele der Einladung gefolgt. Tische und Stühle mussten noch dazugeholt werden. Die festlich geschmückten Tafeln luden zum gemütlichen Kaffeetrinken ein. Nach der Begrüßungsrede von der Bürgermeisterin Anemone Just folgte ein sehr ansprechendes Weihnachtsprogramm der Schülerinnen und Schüler der Grundschule Kretzschau. Mit einer Spendsammlung wurde diese hervorragende Leistung unterstützt. Herr Ingo Herzinger lud mit fröhlichen Melodien zum Tanzen ein. Eine süße Überraschung von Südzucker wartete am Ende für die Gäste. Wir danken allen, die für diese schöne Adventsfeier verantwortlich waren.



Kretzschau



Gleich zwei Tage später fand unsere Vereinsweihnachtsfeier im Sportlerheim in Grana statt.

Da Nikolaustag war, wurde natürlich eine kleine Überraschung vorbereitet. Ein Einkaufsbeutel mit der Aufschrift vom Frauenverein war das Geschenk für alle. Ehrengäste waren Familie Könitzer und Herr Uwe Kraneis. Der Verbandsgemeindebürgermeister hielt nach der Vorsitzenden des Frauenvereins seine Weihnachtsansprache mit vielen interessanten Informationen.



Frau Angelika Rennert, stellv. Bürgermeisterin der Gemeinde Kretzschau übernahm die Begrüßungsrede für den Gemeinderat, da Frau Anemone Just nicht dabei sein konnte. Das Weihnachtsprogramm wurde von Aaron Könitzer und Frau Pia Rudel-Hutmann gestaltet. Für das leckere Festessen und die Tanzmusik hat in traditioneller Weise das Ehepaar Herzinger und Team gesorgt. Wir danken allen Mitwirkenden und besonders Frau Gaby Ehrhardt, die für den Nikolaus gearbeitet hat.

Die letzte Veranstaltung im Jahr 2025 war gleichzeitig die Verabschiedung von unserem Reiseunternehmen Familie Jürgen und Grit Könitzer aus Zeitz. Im „Schuppen“ in Oberwiesenthal fand alles statt. Nach dem Kaffeetrinken,

einem erzgebirgischen Weihnachtsprogramm kam es dann zur geplanten Verabschiedungszeremonie. Nun wurde es sehr still im Saal, denn Liedtexte, Reime wurden vorgetragen und Abschiedsgeschenke überreicht. Den Anfang machte die Weimarer Gruppe mit einer bewegenden Ansprache und einem selbstverfassten Lied: „Eine Ära geht zu Ende“. Die letzte Strophe lautete: Eine Ära geht zu Ende, Jürgens Busse bleiben steh'n. Könis wollen nun private Wege gehen. Eine Ära geht zu Ende, Tausend Dank sei heut gesagt. Und viel Glück für das, was ihr in Zukunft wagt!



Als Vorsitzende vom Frauenverein hatte ich meine Abschiedsrede in Reimen verfasst, die über die 30-jährige Zusammenarbeit berichteten, über Länder in Europa und Amerika, die wir kennenlernten, Dank wurde ausgesprochen für alle Fahrer, Schwester Margit und weitere.

Unser letzter Vers lautete: Doch das Leben geht jetzt für Sie weiter, neue Pflichten warten jetzt auf Sie! Bleiben sie gesund, aktiv und heiter! TAUSEND DANK - vergessen werden wir Sie nie!

Die Familie Tille, Wagenhaus, Küttler und Walther haben nach der Melodie vom „Holzmichl“ ein Abschiedslied verfasst, welches dann die Abschiedsstimmung etwas lockerer machte. Die Wirtsleute fanden aufrichtige Dankesworte und Familie Könitzer bedankte sich herzlich bei allen ehemaligen Reiseteilnehmern. Schade, dass diese schöne Zeit zu Ende gegangen ist, aber DANKE, dass wir sie erleben durften.

Kretzschau



Nun schauen wir ins neue Jahr mit unserem vorläufigen Jahresplan:

Jahresprogramm des Frauenvereins 2026

Monat	Termin	Thema	Ort	Verantwortlich
Januar	11.01.-24.01.26 28.01.26	Kuraufenthalt Jahresaufktakt	Kolberg VR Salsitz	SpA Berlin A. Wedmann, Ehrhardt, Richter
Februar	08.02.26 18.02.26	Seniorenfasching Hausfasching mit Christine Strüpling	Nonnewitz VR Salsitz	Frau Renkert G. Ehrhardt Zeitzer Team
März	08.03.26 – 11.00 Uhr 14.03.26 18.03.26 – 15.00 Uhr 19.03.26 24.03.26	Frauentag in Zeitz Tagesfahrt – Musikparade in Leipzig Frauentagsfeier Kegeln Tagesfahrt Bad Muskau	Neumarkt 3 Quarterback-arena VR Salsitz Sportlerh. Kretzschau Bad Muskau	Fr. Pinkert, Gleichstellungs- beauftragte Zeitz A. Wedmann 7er Team S. Prescha-Herziger Herr Seidel
April	15.04.26 29.04.-03.05.26	Vortrag der Rosa-Luxemburg- Stiftung Mehrtagesreise nach Flandern Belgien	VR Salsitz Belgien	A. Wedmann, Fr. Dilrich A. Wedmann Reisebüro Naumburg
Mai	20.05.26	Maifeier mit Bericht über die Reise	VR Salsitz	I. Zimmermann, M. Möller
Juni	17.06.26 19.06.26	Picknick an der Weißen Elster oder Festplatz Kegeln	Elster/Festplatz Sportlerh. Kretzschau	Gemeindarbeiter Fr. Ehrhardt S. Prescha-Herziger
Juli	15.07.26 18.07.26	Vorbereitung Sommerfest Grillsommerfest	VR Salsitz Festplatz Salsitz	alle Mitglieder FV u. Kegler
August	01.08.26 19.08.26	Keglerfest Treff auf Strandterrasse	Sportplatz Kretzschau Kretzschau	Kegler/FV Terrassenteam
September	16.09.26 17.09.26	Erntedankfest mit Pastorin Romisch Kegeln	VR Salsitz Sportlerh. Kretzschau	A. Wedmann S. Prescha-Herziger
Oktober	21.10.26 22.10.26	Buchlesung mit Frau Huhnstock Kegeln	VR Salsitz Sportlerh. Kretzschau	A. Wedmann, Fr. Huhnstock S. Prescha-Herziger
November	18.11.26 20.11.26	Trödelmarkt für Kinderkrebshilfe Tagesfahrt Bad Muskau	VR Salsitz Bad Muskau	G. Ehrhard, Chr. Lutze Herr Seidel
Dezember	12.12.26	Vereinsweihnachtsfeier	Sportlerheim Grana	Kegler/FV

Gratulationen

Am 27. Februar 2026 wird unsere Vereinsdame Waltraut Seidel aus Tröglitz 80 Jahre alt.

Wir danken ihr für ihre Treue zum Verein und ihren persönlichen Einsatz und wünschen für die nächsten Jahre beste Gesundheit, Glück und viel Freude.

*i.A. des Vereins
Alfreda Wedmann
Gaby Ehrhardt*

Wir wünschen eine schöne Winterzeit und drücken die Daumen, dass bei Glatteis kein Unglück passiert.
Glück auf 2026!

A. Wedmann (Vorsitzende)

Kretzschau



Hier treffen sich Gartenfreunde

Liebe Gartenfreundinnen,
liebe Gartenfreunde,
ich wünsche Ihnen für das neue Jahr Gesundheit und viel
Freude beim Gärtnern.

2025 wurde frühzeitig von verschiedenen Medien ein Jahrhundertwinter vorausgesagt. Auch ein guter Freund wollte wissen, da die Maulwürfe ungewöhnlich große Hügel gestoßen hatten, dass es einen Winter mit extremen Temperaturen gibt. Bis Ende Dezember hatten wir milde Temperaturen. Erst zum Jahreswechsel stellte sich bei uns der Winter ein, zum Glück für die Pflanzen auch mit Schnee. Wie mit einer Wolldecke geschützt, haben sie die eisigen Nachttemperaturen gut überstanden.

Das Wetter im vergangenen Jahr war wechselhaft, jedoch wieder zu trocken und zu warm. Der wärmste Tag in unserer Region war der 2. Juli mit 36,7 Grad Celsius.

Noch eine Bemerkung zu den Maulwurfshügeln. Ich kann mich nicht erinnern, derartig mächtige Auswürfe schon gesehen zu haben. Für mich als Hobbygärtner eine wahre Freude. Viele Schubkarren mit Maulwurfshügelerde wanderten so in meinen Garten. Beete konnte ich mit wertvoller, ausgeruhter Erde verbessern. Gemischt, mit preiswerter Blumenerde, habe ich mir einen großen Vorrat an Pflanzerde vorbereitet. Bald geht es los, dass meine vielen Aussaaten getopft werden müssen.

Zum 6. Pflanzenflohmarkt für Hobbygärtner am 17. Mai im Schlosspark Zeitz werden Hobbygärtner aus Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen eine große Auswahl an: Tomaten- und Paprikapflanzen, Kakteen für Wohnung und Freiland, Stauden (Iris, Funkien, Taglilien u. a.), Dahlien und Steingartenpflanzen, einjährige Sommerblumen, Balkonkästen in bekannter und weniger bekannter Bepflanzung, Kartoffeln in Eimern für den kleinen Garten oder Balkon anbieten. Zusätzlich gibt es für Interessierte viele nützliche Informationen an den Ständen der Hobbygärtner und am Informationsstand der Staudenfreunde. Gulaschkanone und Grill sorgen dafür, dass sich die Besucher stärken können. Im Bürgerhaus der Gemeinde Kretzschau in Gladitz starten wir am 23. Februar mit einem Vortrag von Dr. Federbusch, „Himalaya-Feeling in Kirgisien-eine Reise ins Tienshangebirge“. Am 23 März wird uns Toni Hackel, ein Staudenspezialist aus Leipzig, in die Geheimnisse der Phlox-Kulturen einweihen.



Karl Foerster, der große deutsche Staudengärtner, hat das Gartenjahr in 7 Jahreszeiten eingeteilt. Wir befinden uns im **VORFRÜHLING**. Eine Jahreszeit, die immer für Überraschungen gut ist. Nur wenige Tage, nachdem der Frost aus dem Boden ist, erfreuen uns Schneeglöckchen, Winterlinge und Co mit ihren Blüten und die Bienen der Imkerinnen aus unserem Dorf genießen die erste Nahrung nach dem Winter.



Und wie aus dem Nichts strahlt uns die Zauberwurz in gelb, rot oder orange an.



Freuen wir uns auf ein spannendes und ereignisreiches Gartenjahr.

Die Natur ist voller Überraschungen.
Viel Freude beim Gärtnern wünscht

Dietmar Gabler

Weitere Informationen gewünscht?

Telefon: 034425 27 76 8

E-Mail: dietmar.gabler@t-online.de

Schnaudertal



Sprechzeiten des Bürgermeisters

dienstags von 17:00 - 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

*Sie können den Bürgermeister per E-Mail unter:
gemeinde.schnaudertal@t-online.de

oder per SMS unter: 0152 04201419 eine Nachricht hinterlassen und einen Gesprächstermin vorschlagen. Er wird sich bei Ihnen melden.

Apres Ski in Hohenkirchen

Nachdem es so schön und reichlich (zumindest für die Zeit des Klimawandels) geschneit hatte, wurde am Samstagabend kurzerhand eine Nachricht in die Dorfgruppe verschickt.

Sonntag 14:30 Uhr am Heedelberch Apres Ski Party.

Die Feuerwehr stellt Bänke und Bier. Glühwein bringt jeder selber mit. Eine Box für die Musik war auch schnell gefunden.

Sonntag, strahlender Sonnenschein, knackig kalte minus 10 Grad am Morgen. Der Nachmittag rückt näher, die „Party“ kann beginnen. Ein Bierzelttisch steht bereit, er füllt sich mit einigen Thermoskannen. Diese sind gefüllt mit Tee und Glühwein.

Auch Gebäckdosen mit den restlichen Weihnachtsplätzchen stehen zum Naschen da. Reges Treiben am Heedelberch, die Kinder ob klein oder groß fahren mit ihren Rutschern den Hang hinunter. Einzeln oder auch alle zusammen, dabei haben sie sich gegenseitig die Schüsseln festgehalten. Man kann den Spaß sehen und hören, den die Kinder hatten. Nicht müde vom vielen hochlaufen, wurde Runde um Runde gedreht.



Inzwischen sind so viele Hohenkirchner und auch Pöhlziger zur Party erschienen. Auch die kleinsten fahren mit Mama, Papa, Opa oder Oma mit dem Schlitten. Natürlich rasten auch die ganz Großen mit dem Schlitten den Berg hinunter, manch einer kippte auch schon mal um. Man wurde immer schneller. Der Spaß kam nicht zu kurz. Die Musik untermalte das winterliche Feeling noch.



Natürlich wurde sich zwischendurch mit Tee und Glühwein gewärmt. Als es langsam dunkel wurde lichtete sich die Veranstaltung. Es war ein sehr schöner und gelungener Winternachmittag am zweiten Sonntag des Jahres 2026. Spontan sein können wir sehr gut. Alles geht Hand in Hand. Ich hoffe dieser Zusammenhalt wird noch über viele viele Jahre anhalten.

*Katrin Fritsch
Schnauderblitz Hohenkirchen e.V.*



Wetterzeube



Sprechzeiten des Bürgermeisters

Das Gemeindebüro der Gemeinde Wetterzeube ist an folgenden Tagen geöffnet:

Sprechstunden des Bürgermeisters in Wetterzeube:

dienstags 15:00 - 17:15 Uhr

Öffnungszeit Gemeindebüro Wetterzeube:

Montag	07:30 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	07:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch	07:30 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:30 Uhr
Donnerstag	07:30 - 09:00 Uhr
Freitag	07:30 - 10:30 Uhr
Telefon:	036693 22225
Fax:	036693 23683
E-Mail:	gem.wetterzeube@t-online.de
Internet:	https://www.vgem-dzf.de/de/wetterzeube.html

Sprechstunden des Bürgermeisters in Haynsburg:

dienstags 17:30 - 19:00 Uhr

Öffnungszeit Gemeindebüro Haynsburg:

Dienstag	13:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	11:00 - 14:00 Uhr
Telefon:	034425 21201
E-Mail:	gem.wetterzeube@t-online.de
Internet:	https://www.vgem-dzf.de/de/wetterzeube.html

Das war sie, die 9. Haynsburger Burgweihnacht

Auch in diesem Jahr begrüßte Bürgermeister Frank Jacob gemeinsam mit der Schalmeienkapelle Wetterzeube pünktlich 15:00 Uhr die wieder zahlreich aus nah und fern angereisten Gäste zu unserem Weihnachtsmarkt auf, in, um und unter der Haynsburg.



Bewundert werden konnten erneut die vielen kleinen weihnachtlichen Dekorationen in sämtlichen nutzbaren Räumlichkeiten und auch der Wehrturm leuchtete von innen und außen schon aus der Ferne. Allen „Dekorateuren“ dafür ein herzliches Dankeschön.

Insgesamt 21 Händler fanden im ehemaligen Pferdestall bereits aufgestellte Tische und Bänke vor und konnten darauf ihre selbstgebastelten weihnachtlichen Artikel – wie Socken, Taschen, Kosmetik, Töpferwaren, Keramik, Gestecke usw. präsentieren. Positiv überrascht waren alle vom schön geraden, neu gepflasterten Fußboden, da konnte nichts mehr wackeln und/oder umfallen...

In der „Fledermausausstellung“ boten die Landfrauen Alt-Kreis Zeitz leckeren selbstgebackenen Kuchen, Torten und Kaffee an, dieser konnte an den im Alten Speicher eingerichteten Sitzgelegenheiten verzehrt werden.

Im Sidonius-Turm – auch Trauzimmer der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst – und nicht auf dem Wehrturm in der Mitte des Burghofes (wie mancher Besucher dachte und schon die 134 Stufen erklimmen hatte) – erfreute die Besucher ein festliches Konzert von Kindern der Musikschule „Anna-Magdalena Bach“ unter Leitung von Frau Almuth Karlein.

Sehr gut besucht waren wieder die Heimatstube und das Burgmuseum für Zweiräder und Technik, wo die neuesten Errungenschaften bestaunt werden konnten. Hier gilt ein großer Dank an die Mitglieder des Fördervereins Haynsburg e.V., die auf beiden Etagen die Besucherströme lenkten und Fragen zu einzelnen Ausstellungsstücken beantworteten.

An weiteren 13 Ständen im Burghof, im „alten Speicher“, an der Kellerbar oder im Weinkeller boten Händler, aber vor allem zahlreiche Mitglieder der Vereine der Gemeinde Wetterzeube, Deftiges, Süßes und natürlich verschiedene Glühweine an. Beim Kettensägeschnitzer, Jens Baumann,



Wetterzeube



standen die verschiedensten Holzmodelle, welche bestaunt und/oder gekauft wurden.



Die Mitglieder der Schalmeienkapelle konnten mit ihren Instrumenten in diesem Jahr wieder an verschiedenen Stellen auf dem Hof spielen. Auch die Händler im ehem. Pferdestall bekamen etwas „auf die Ohren“.



Da am 06.12. auch Nikolaustag war, hatte sich unser Weihnachtsmann doch glatt Verstärkung geholt.... Die Kinder und die Erwachsenen staunten nicht schlecht, als sie der Heilige Nikolaus begrüßte und Geschenke verteilte.



Zum gemütlichen Ausklang der 9. Haynsburger Burgweihnacht spielte im Weinkeller ab 18:00 Uhr die Liveband „Cori unplugged“ gefühlvolle und leise Musik zum Zuhören und Tanzen.

Die Gemeinde bedankt sich recht herzlich bei allen Helfern, den Vereinsmitgliedern für die Betreuung der Stände, der Schalmeienkapelle, der Musikschule „Anna-Magdalena-Bach“, den Sponsoren von Geld- und Sachpreisen sowie der Bereitstellung von Sitzgelegenheiten bei einer Firma aus Wetterzeube.

Ein besonderes Lob geht an das „Organisationsbüro“, wo erneut alle Fäden zusammenliefen, von der Vorbereitung über die Durchführung bis zur Nachbereitung.

Es war wieder rundum ein gelungener Weihnachtsmarkt, man hat nur freundliche, strahlende Gesichter gesehen, deshalb machen wir weiter.

Unsere **10. Haynsburger Burgweihnacht** erwartet Sie am **05. Dezember 2026** – bitte vormerken!!!

Einen **vorösterlichen Markt** in frühlingshaftem Ambiente wollen wir am **28. März 2026** auf dem Burghof der Haynsburg durchführen, da kommt auch der Osterhase vorbei. Wer sich als Händler beteiligen möchte, meldet sich bitte bei Frau Hansen per E-Mail: gem.wetterzeube@t-online.de bzw. Telefon: 03 66 93 22 22 5.

Wetterzeube



Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wetterzeube, liebe Einwohner,
am Anfang des neuen Jahres möchte ich ihnen und ihren Familien Glück, Gesundheit und Zuversicht wünschen, möge das Jahr 2026 ein erfolgreiches und glückliches Jahr werden. Das neue Jahr ist nun schon wieder ein paar Tage alt und viele sind schon wieder im gewohnten Arbeitsrhythmus angekommen. Neue Aufgaben liegen vor uns, die es zu meistern gilt und jeder hat sich bestimmt neue Ziele gesteckt, um im familiären und beruflichen Umfeld erfolgreich zu sein. Es wird wieder ein arbeitsreiches, spannendes und hoffentlich erfolgreiches Jahr 2026 werden.

Was mich antreibt, als ihr Bürgermeister den erfolgreichen Weg unserer Gemeinde gemeinsam mit ihnen fortzusetzen, ist es, das Gemeindeleben weiter zu gestalten, neue Projekte anzustoßen, angefangene Projekte weiterzuführen und zu einem guten Abschluss zu bringen. Dazu möchte ich sie auch alle einladen, sich aktiv ins Gemeindeleben einzubringen und es mitzugestalten.

Rückblickend auf das Jahr 2025 möchte ich sagen, es war wieder ein anstrengendes aber auch ein erfolgreiches Jahr für unsere Gemeinde mit ihren 16 lebenswerten Ortsteilen. Die finanziellen Rahmenbedingungen sind auch 2025 nicht besser geworden. Da unser Steueraufkommen nicht ausreichend ist, um alle Aufgaben zu erfüllen, sind wir auch in diesem Jahr auf Zuweisung von Landesmitteln angewiesen. Davon hatten wir wieder Umlagen an unsere Verbandsgemeinde in Höhe von 975.075 € und an den BLK in Höhe von 556.020 € zu zahlen. Das sind natürlich die größten Posten im Finanzaushalt unserer Gemeinde und wir hoffen und erwarten, dass die Verwaltungen in der Verbandsgemeinde und beim Burgenlandkreis auch alle Aufgaben die für unsere Gemeinde verwaltungstechnisch zu erledigen sind, sorgfältig und mit guter Qualität ausgeführt werden. Für das Jahr 2025 möchte ich mich bei beiden Verwaltungen und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern recht herzlich bedanken. Finanztechnisch schließt unsere Gemeinde das Jahr 2025 mit positiven Zahlen ab. Unsere Gemeinde hat keine Schulden, keine Kredite zu tilgen und hat positive Zahlen auf dem Gemeindekonto, damit werden wir in der Lage sein, angefangene Projekte, die im Jahr 2025 abgearbeitet werden sollten, aber leider nicht fertiggestellt werden konnten, zügig im Jahr 2026 fertigzustellen bzw. umzusetzen. U.a. zählen dazu Sanierungsarbeiten in Wohnungen, im Dorfgemeinschaftshaus und Wegebau im Ortsteil Obersiedel. Im Jahr 2025 haben wir trotzdem einige Projekte umgesetzt. Es wurde z.B. im OT Haynsburg die Straßenbeleuchtung erneuert und alte Oberleitungen und Masten zurück gebaut, im OT Koßweda wurden auch Oberleitungen zurück gebaut, Erdkabel verlegt und Lampen gesetzt. Ein schöner Tag für unsere Gemeinde war auch der 1. Spatenstich für die Hochwasserschutzanlage Wetterzeube, den wir gemeinsam mit Prof. Dr. Willingmann (SPD) unser Minister für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt, dem Landtagsabgeordneten Rüdiger Erben (SPD), VerbGem Bürgermeister Uwe Kraneis, der ehem. Bürgermeisterin Manuela Hartung u.a. begehen konnten.

Im Nachgang nahm sich Prof. Dr. Willingmann noch die Zeit, unsere Gemeinde und insbesondere unsere Haynsburg ken-

nen zu lernen. Er war sehr begeistert von unserer Haynsburg und von den schon umgesetzten Projekten „Der Natur auf der Spur“. Diese Projekte entstanden ja in toller Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverein Mittleres Elstertal - hier möchte ich mich persönlich bedanken vor allem bei Rainer Helms, Lothar Stahl, Rolf Hausch, ohne deren Engagement die drei Ausstellungsräume nicht entstanden wären. Für das Jahr 2026 sind schon wieder spannende Projekte geplant und beauftragt, um Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Besuchern die Natur- und Artenvielfalt unserer schönen Umgebung zu zeigen bzw. erlebbar zu machen. Die Haynsburg wird mit Hilfe vom Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt sowie LEADER-Mitteln zum Naturerfahrungsraum unter dem Motto „Der Natur auf der Spur“ gestaltet und damit wird unsere Vision von einer „GRÜNEN BURG“ im schönen Elstertal Stück für Stück umgesetzt.

Viele Touristen aus nah und fern, die wir im letzten Jahr hier begrüßt haben, sind begeistert und ermutigen uns, diesen Weg weiter zu bestreiten. An dieser Stelle ist es angebracht, den ehrenamtlich Tätigen zu danken, die unsere Touristen durch unsere Museen, Ausstellung und Burgführungen begleiteten, allen voran Christiane Hansen, Harald Menz und Klaus Tuchscherer.

Sehr positiv war auch im Jahr 2025 die Arbeit unserer Vereine einzuschätzen: Unsere Fördervereine, Heimatvereine, Traditionsvereine, Kirchenvereine, Feuerwehrvereine, Sportvereine und natürlich unsere Schalmeienkapelle bereicherten mit Festen, Veranstaltungen, Vorträgen, Märkten und Auftritten wieder unser Leben im ländlichen Bereich. Das macht ja gerade unser Leben in der Gemeinde Wetterzeube aus, die Vielfalt an Möglichkeiten, sich zu treffen, zusammen etwas zu erleben und auch anderen Freude zu schenken. Ein großes Dankeschön an alle Vereine für ihre tolle Arbeit 2025 und ich freue mich sehr auf die vielen Höhepunkte im Jahr 2026. Einige davon werfen schon ihre Schatten voraus: wie z.B. Ostermarkt, Anradeln der Weinroute, Pfingstbaumsetzen, 100-Jahre Schalmeienkapelle, 1050 Jahre Trebnitz und 10. Haynsburger Burgweihnacht.

Nun noch ein paar Gedanken zu Investitionen, die wir zusammen mit dem Gemeinderat und den Verwaltungen umsetzen wollen: Da sei als erstes genannt, die Fertigstellung des Gemeindezentrums in Wetterzeube (gestalterische Aufwertung des Areals zwischen Turnhalle und Dorfgemeinschaftshaus), dafür sind ca. 150 T€ eingeplant, der Wegebau in Obersiedel, die Erneuerung der Dorfbeleuchtung im Bereich Kleinpötzewitz, Planungsleistungen für den Radwegebau zwischen Bahnübergang Pötzewitz und Thüringer Landesgrenze. Der Radweg soll am Floßgraben entlang verlaufen und ich hoffe, dass alle Beteiligten mitspielen. Des Weiteren sind noch geplant, der ländliche Wegebau im OT Schkauzitz Richtung Weinberg Trieb, Erstellung einer Planung zum Wegebau Gebind in Richtung Forststraße, Unterhaltungsmaßnahmen in Wohnungen, der Herberge und im ehem. Pferdestall. Ich hoffe und erwarte, dass viele von diesen Projekten im Jahr 2026 umgesetzt werden können.

Für diese und alle anderen „normalen“ Tätigkeiten, die zu erledigen sind, wünsche ich uns gemeinsam Erfolg. Ich möchte sie ermutigen, uns bei diesen Arbeiten zu unterstützen und

Wetterzeube



zu helfen, denn wir schaffen das alles nur gemeinsam! In diesem Sinne noch einmal ein großes Dankeschön an alle Mitarbeiter der Gemeinde, an die Mitarbeiter vom 2. Arbeitsmarkt und an alle die unsere Gemeinde unterstützt haben.
Ich brauche sie auch im Jahr 2026, um unsere schöne Gemeinde mit ihren 16 Ortsteilen weiter zu entwickeln. Bleiben sie alle gesund, zuversichtlich und positiv eingestellt.

Für sie, ihre Familien und Freunde alles Gute

Ihr Bürgermeister Frank Jacob
Glück Auf

Winterwanderung um Haynsburg

Am Sonntag, dem **08. Februar 2026**, findet eine geführte Winterwanderung um Haynsburg statt.

Treffpunkt: **Burginnenhof der Haynsburg**
Uhrzeit: **10:00 Uhr**

Während der ca. dreistündigen Kulturhistorischen Wanderung durch den Ort und dessen Umfeld erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über den Ort im Tal der Weißen Elster. Der Heimatverein Haynsburg e.V. lädt interessierte Wanderfreunde herzlich dazu ein



Wetterzeuber Weihnachtsbaumverbrennen 2026

Am 10.01. fand vor dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr das diesjährige Weihnachtsbaumverbrennen statt.
13 Uhr traf sich die Kinder - und Jugendabteilung und sammelte mit Unterstützung der Einsatzabteilung in den umliegenden Ortschaften die ausgedienten Weihnachtsbäume ein. Gegen 16 Uhr fielen diese dann den Flammen zum Opfer. Der Feuerwehrverein organisierte die Verpflegung der Gäste, die dieses Jahr wieder zahlreich erschienen.
Trotz der Kälte und des zuvor einhergehenden Wintereinbruchs waren viele Gäste vor Ort. Die Besucher konnten sich an Feuerkörben und mit Glühwein aufwärmen. Wir bedanken uns bei allen Helfern, die beim Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben und freuen uns auch viele Besucher bei den bevorstehenden Terminen in diesem Jahr:

25.04. Frühlingsfest an der FF
23.05. Pfingstbaumsetzen



Adventssingen in der Kirche zu Breitenbach

Seit vielen Jahren ist es jetzt ein schöner Brauch, dass die Adventszeit in der Breitenbacher Kirche mit einem Adventssingen eingeläutet wird. Einige Wochen vorher trifft sich der „Chor“ zum gemeinsamen Proben.

Helga und Wolfgang Hofmann laden jedes Jahr zu diesen Treffen herzlich in ihre Zeitzer Wohnung ein.

Mit viel Freude wird gemeinsam das Programm zusammengestellt. Und mit viel Freude proben wir die alten Lieder.



Danach gibt es einen kleinen Imbiss. Bei diesem geselligen Beisammensein werden Neuigkeiten aus den umliegenden Ortschaften ausgetauscht und an alte Zeiten erinnert.

Am Sonnabend vor dem 1. Advent findet in der Kirche zu Breitenbach unser kleines Konzert statt.

Die Gäste sind herzlich zum Mitsingen eingeladen.

Nach dem Konzert wird zum Glühwein und Plätzchen eingeladen.

Auf diesem Weg möchten wir Interessierte einladen, sich in diesem Jahr an unserem kleinen Konzert aktiv zu beteiligen.

Elisabeth Sparmann

Doris Seydel

Krippenspiel in der Kirche Breitenbach

Der Vorstand des Kirchspiels Haynsburg bedankt sich bei allen, die zum Gelingen des Krippenspiels am Heiligabend in der Kirche Breitenbach beigetragen haben. Die zahlreichen Besucher wurden auf das Fest eingestimmt und gingen in weihnachtlicher Stimmung nach Hause.



Hier noch einen Hinweis: Es können auch konfessionslose Kinder am Krippenspiel teilnehmen. Melden Sie sich bitte bei Helga Hofmann 0178 7207048

Jörg Triebel